

Spandauer 1996!!

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach

*Baumplatz "Hüttenalbweg"
Auendorf*



**Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach**
Donnerstag, 21. Dezember 1995
20. Jahrgang · Nummer 51

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger !

Das Jahr 1995 neigt sich langsam dem Ende zu. Die Zeit um Weihnachten und den Jahreswechsel eignet sich gut, um ein wenig Abstand zu gewinnen vom Alltagsgeschehen und vielleicht auch ein wenig Bilanz zu ziehen - Rückschau zu halten auf das, was angestrebt und erreicht wurde oder aber versagt blieb. Jetzt, wo dieses Jahr beinahe schon der Vergangenheit angehört und wieder wie im Flug vergangen ist, werden wohl die meisten von uns feststellen: Manches Ziel konnte erreicht werden, einige Wünsche haben sich nicht erfüllt; es hätte jedoch - wenn man ganz ehrlich ist - auch schlimmer kommen können.

Wir sollten dankbar dafür sein, daß wir unsere täglichen Aufgaben wiederum in Frieden und Freiheit bewältigen konnten und von ganz großen Katastrophen verschont geblieben sind. Wir sollten in unsere Betrachtung daher auch jene einschliessen, die im vergangenen Jahr von Krieg, Hungersnot, Erdbeben, Überschwemmungen oder sonstigen Unglücksfällen heimgesucht oder aber von persönlichem Leid, Trauer und Schmerz schwer getroffen wurden. Leisten wir denen tätige Hilfe, die sie brauchen. Lassen wir ihnen Mitgefühl und Unterstützung zuteil werden, wie wir es, würde uns ein solcher Schicksalsschlag treffen, auch gerne hätten.

Im kommunalen Bereich können wir mit dem Erreichten zufrieden sein. Dankbar dürfen wir feststellen, daß unsere Bemühungen und der Einsatz zum Wohle unseres Gemeinwesens und seiner Einwohner nicht vergebens waren. Wichtige Maßnahmen konnten vorangetrieben oder vollendet werden.

Sehr herzlich danke ich allen, die sich in diesem Jahr für die stete Fortentwicklung tatkräftig eingesetzt und um das allgemeine Wohl bemüht haben, sei es in der Gemeindeverwaltung, im Gemeinderat, in den Kindergärten und Schulen, in den Kirchengemeinden, in der Sozialstation, in den Vereinen und anderen Institutionen. Ich wünsche mir, daß diese wichtige Arbeit zum Wohle anderer auch im kommenden Jahr fortgesetzt werden kann und wir dann wiederum die gemeinsam auf uns zukommenden Aufgaben und Probleme lösen können.

Ich wünsche Ihnen allen friedvolle, gesegnete und auch erholsame Feiertage und für das neue Jahr Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit.

Ihr

Gerhard Ueding
Bürgermeister



Veranstaltung:

Weihnachtskonzert

des Musikverein Harmonie Gosbach e.V.

am 26. Dezember 1995

in der St. Magnus Kirche Gosbach

*Beginn des Gottesdienstes: 9.00 Uhr
anschließend Konzert*

Herausgeber: Die Gemeinde.
Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,
Tel. 07161/32019. Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürger-
meister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übrigen
Teil: Oswald Nussbaum.

Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare
Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten
aus dem Ortsteil Auendorf:

Frau Marta Neubrand, Im Eichele 35, _
am 3. Januar zum 77. Geburtstag

Herrn Gerhard Vötchen, Göppinger Straße 19, _
am 5. Januar zum 81. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Herrn Adolf Schurr, Hauptstraße 2,
am 21. Dezember zum 77. Geburtstag

Frau Hildegard Haindl, Umlandstraße 1,
am 30. Dezember zum 79. Geburtstag

Die nächste Ausgabe

dieses Blattes erhalten Sie wieder in der

2. Kalenderwoche 1996.

Um Beachtung wird gebeten.

Der Verlag



Frau Lucija Grinbergs, Helfensteinstraße 29,
am 1. Januar zum 92. Geburtstag

Frau Berta Groß, Helfensteinstraße 7,
am 2. Januar zum 76. Geburtstag

Schwester Genebalda, Mineralbad 1,
am 5. Januar zum 73. Geburtstag

Frau Margarete Kaupp, Schönbühl 3,
am 7. Januar zum 70. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Angela Scheel, Magnusstraße 26,
am 21. Dezember zum 73. Geburtstag

Frau Anna Kitsch, Bahnhofstraße 1,
am 22. Dezember zum 70. Geburtstag

Herrn Herbert Marschel, Ulrich-Schiegg-Straße 33,
am 23. Dezember zum 77. Geburtstag

Herrn Josef Presthofer, Drackensteiner Straße 95,
am 4. Januar zum 72. Geburtstag

Herrn Karl Heisig, Ulrich-Schiegg-Straße 27,
am 5. Januar zum 74. Geburtstag

Frau Wilhelmine Bitter, Drackensteiner Straße 110,
am 8. Januar zum 90. Geburtstag

Fundsachen:

- 1 bunter Kinderhandschuh
- 1 Damenuhr
- 1 Brosche

Abzuholen auf dem Bürgermeisteramt Bad Ditzenbach, Vorzimmer.

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 1995

- 1.) Zu Beginn der Tagesordnung der letzten Gemeinderatssitzung, die traditionell im Chorstübli im Rathaus in Auendorf stattfand, war eine **Bürgerfragestunde** vorgesehen. Die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer machten davon allerdings keinen Gebrauch.
- 2.) Anschließend folgte eine ausführliche Beratung über das weitere Vorgehen zur **Vorbereitung der Ortskernsanierung in Gosbach** - insbesondere für den 1. Bauabschnitt in der Unterdorfstraße und Wiesensteiger Straße. Der Gemeinderat stimmte dem Vorschlag der Verwaltung zu, die bisher getrennt vorgesehenen Bauabschnitte in der Unterdorfstraße und Wiesensteiger Straße zusammenzulegen, im Jahr 1996 planerisch vorzubereiten und voraussichtlich im Jahr 1997 mit den Bauarbeiten zu beginnen. Die zur weiteren Vorbereitung notwendigen Planungsaufträge wurden vom Gremium jeweils einstimmig vergeben. Die Ingenieurleistungen für die **Kanalisations- und Wasserleitungsarbeiten** wurden dem Ingenieurbüro Bartsch aus Heubach übertragen. Den Planungsauftrag für die anschließende **Neugestaltung der öffentlichen Verkehrsflächen** erhielt das Büro Hauenstein-Treuchtlinger-Wohlleb aus Filderstadt-Bonlanden. Die **Vermessungsarbeiten** zur Fertigung eines Bestandsplanes wurden an das Vermessungsbüro Ziegelin und Lehle aus Gammelshausen vergeben. Eine vorläufige Entwurfsplanung soll bereits bis Ende März 1996 vorliegen - bis dahin wird auch eine Aussage erwartet, ob die Gemeinde mit dem Ortsteil Gosbach in das Landes-sanierungsprogramm 1996 aufgenommen wird. Sollte dies der Fall sein, wird nach enger Abstimmung der Planung mit der Bevölkerung (es wird hierzu auch eine besondere Bürgerversammlung durchgeführt) und den betroffenen Anliegern die Ausschreibung der Arbeiten vorbereitet. Die Aufträge sollen noch im Jahr 1996 vergeben werden, damit möglichst im Januar/Februar 1997 mit den Tiefbauarbeiten begonnen werden kann.

- 3.) Der **Entwurf der Haushaltssatzung 1996** ist fertiggestellt und wurde in der Sitzung von der Verwaltung eingebracht. Eine ausführliche Beratung soll in der nächsten Gemeinderatssitzung am 18. Januar 1996 stattfinden.

Der Haushaltsplan umfaßt in Einnahmen und Ausgaben jeweils 12.121.752,00 DM. Davon entfallen auf den **Verwaltungshaushalt** 8.732.149,00 DM und auf den **Vermögenshaushalt** 3.389.603,00 DM. Der Überschuß im Verwaltungshaushalt, der dem Vermögenshaushalt zur Finanzierung von Anschaffungen und Investitionen zugeführt werden kann, beträgt 857.303,00 DM.

Die größten **Vorhaben im Vermögenshaushalt** sind der geplante Endausbau der öffentlichen Verkehrsflächen im Baugebiet Harttal in Bad Ditzenbach, die Friedhofserweiterung in Bad Ditzenbach, die planerische Vorbereitung der Ortskernsanierung in Gosbach und die Durchführung verschiedener, kleinerer Kanalisations- und Straßenbaumaßnahmen (u.a. Baugebiet *Unter dem Barmenhäule* in Auendorf).

Zur Finanzierung der Investitionen ist eine **Kreditaufnahme** mit 786.000,00 DM erforderlich. Abzüglich der im Jahr 1996 geplanten Schuldentilgung ist damit eine **Netto-Neuverschuldung** von ca. 500.000,00 DM notwendig. Die Verschuldung im Gemeindehaushalt wird dadurch zum Jahresende 1996 auf 4.692.325,00 DM = 1.328,89 DM/Einwohner ansteigen. Der Allgemeinen Rücklage müssen 6.000,00 DM zugeführt werden, damit der gesetzlich vorgeschriebene Mindeststand von derzeit ca. 160.000,00 DM erreicht wird.

Der **Wirtschaftsplan der Wasserversorgung** umfaßt ein Volumen von 930.839,00 DM. Im **Erfolgsplan** wird ein Verlust von 18.589,00 DM erwartet. Zur Deckung der Ausgaben im **Vermögensplan** ist eine Kreditaufnahme von 70.000,00 DM eingeplant - es werden allerdings auch über 120.000,00 DM Schulden getilgt. Zum Jahresende 1996 wird der Schuldenstand bei der Wasserversorgung 1.387.970,00 DM betragen = 393,08 DM/Einwohner.

In der **mittelfristigen Finanzplanung** wird im Verwaltungshaushalt für 1997, 1998 und 1999 wieder mit ähnlich hohen Zuführungsraten, wie im nächsten Jahr, gerechnet. Dadurch können die Zins- und Tilgungszahlungen für die aufgelaufenen Kredite und die weiter vorgesehene Neuverschuldung bestritten werden. Schwerpunkt im **Investitionsprogramm bis 1999** wird die geplante Ortskernsanierung in Gosbach mit den dazu notwendigen Kanalisations- und Wasserleitungsarbeiten und den Straßenbauarbeiten sein. Dafür sind weitere Kreditaufnahmen mit 2,8 Mio. DM erforderlich; im gleichen Zeitraum werden allerdings auch 1,2 Mio. DM Kredite getilgt werden. Die Verschuldung wird dennoch auf ca. 6,3 Mio. DM = 1.802,00 DM/Einwohner ansteigen und damit eine absolute Obergrenze erreichen.

Verschiedene wünschenswerte und notwendige Anschaffungen und Investitionen sind daher in der mittelfristigen Finanzplanung bis 1999 derzeit nicht enthalten. Dazu gehört u.a. die dringend notwendige Außenrenovierung des Rathauses in Bad Ditzenbach, der von der Freiwilligen Feuerwehr gewünschte Kauf eines neuen Löschgruppenfahrzeuges, der mögliche Umbau des ehemaligen Farrenstalls in Auendorf zum Feuerwehrmagazin oder Mehrzweckraum, ein Bühnenanbau an der Turnhalle in Gosbach, die Finanzierung des Eigenanteils für den geplanten Geh- und Radweg zwischen Bad Ditzenbach und Auendorf, ein neuer Minigolfplatz in Bad Ditzenbach, ein Kurgarten in Bad Ditzenbach u.v.m. Unabhängig davon muß auch mit einer Auflage zum Bau eines weiteren Regenüberlaufbeckens in Gosbach gerechnet werden, das alleine Kosten von annähernd 3 Mio. DM verursachen wird. Hierfür besteht derzeit noch kein verbindlicher Zeitplan, so daß diese Maßnahme noch nicht eingeplant werden muß.

Der Bürgermeister bedankte sich zum Abschluß bei der Fachbeamtin für das Finanzwesen, Frau Hannelore Knoblauch, für ihre mühevollen und insgesamt gut gelungene Arbeit bei der Aufstellung dieses Haushaltsplanes.



- 4.) Die vorgeschlagene Änderung der Satzung über die Erhebung von Grundsteuer und Gewerbesteuer wurde vom Gemeinderat nach längerer Diskussion schließlich einstimmig beschlossen. Dabei ging es lediglich um die **Erhöhung des Hebesatzes für Grundsteuer A**, die die Eigentümer von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken zu bezahlen haben. Das jährliche Aufkommen bei der Gemeinde aus dieser Steuer beträgt rund 19.000,00 DM. Die Erhöhung des Hebesatzes wirkt sich für die Gemeinde und auch für die betroffenen Grundstückseigentümer finanziell kaum aus - die prognostizierten Mehreinnahmen aus dieser Steuererhöhung betragen voraussichtlich rund 600,00 DM. Da die Ausgleichsstockrichtlinien des Landes allerdings bestimmte Steuersätze vorschreiben, mußte die Verwaltung vorschlagen, den Hebesatz von bisher 290 v.H. auf 300 v.H. zu erhöhen. Auch wenn verschiedene Gemeinderäte in einer solchen Steuererhöhung ein falsches Signal zur falschen Zeit sahen, stimmten schließlich doch alle Mitglieder des Gemeinderates der Erhöhung zu. Dabei wurde zum Ausdruck gebracht, daß die Ausschöpfung möglicher Landeszuschüsse für Anschaffungen und Investitionen für das Gemeinwohl den Vorrang gegenüber einer doch relativ geringen Steuerbelastung für den einzelnen Bürger haben muß. Der Bürgermeister wies dabei auch darauf hin, daß mit Ausnahme der Abwassergebühren im neuen Jahr keinerlei Steuer- und Gebührenerhöhungen geplant seien.
- 5.) Die **EDV-Anlage in der Gemeindeverwaltung** wird erweitert. Der Gemeinderat stimmte dem Vorschlag des Bürgermeisters zu, die hierfür notwendige Hard- und Software anzuschaffen. Damit kann im Bereich der Finanzverwaltung ein weiterer PC-Arbeitsplatz eingerichtet werden. Ebenso wird künftig die Vernetzung aller in der Verwaltung vorhandenen PC-Arbeitsstationen möglich sein. Der Liefer- und Installationsauftrag wurde an die Firma Schweizer-Elektronik in Gosbach zum Angebotsbetrag von insgesamt 28.209,50 DM vergeben - die Vergabe liegt damit innerhalb der im Haushaltsplan 1996 hierfür veranschlagten Mittel von 30.000,00 DM.
- 6.) Der Gemeinderat hatte sich dann noch mit verschiedenen **Bauanträgen** zu befassen. Dem **Neubau einer Produktionshalle auf dem Grundstück Im Sänder 5 in Gosbach** konnte dabei zugestimmt werden. Auf diesem Grundstück wird ein metallverarbeitender Betrieb eine neue Maschinenhalle für Drehautomaten erstellen. Dem beantragten **Einbau von Dachgauben am Wochenendhaus auf dem Flurstück Nr. 1231/3 im Gewinn Sielenwang auf Markung Auendorf** stimmte der Gemeinderat mehrheitlich nicht zu. Der Eigentümer hatte im Zusammenhang mit der Reparatur seines Daches damit begonnen, zwei zusätzliche und vorher nicht vorhandene Dachgauben einzubauen. Dies wurde im Rahmen einer Baukontrolle beanstandet und der Bau wurde vom Landratsamt vorläufig eingestellt. Eine besondere Problematik liegt darin, daß dieses Grundstück im Geltungsbereich des Landschaftsschutzgebietes Kornberg, Sielenwang und Rufstein vom 12.03.1968 liegt. Der Gemeinderat war daher mehrheitlich der Auffassung, daß insbesondere zur Vermeidung künftiger Berufungsfälle eine nachträgliche Zustimmung zu diesem Vorhaben nicht erteilt werden könne. Der geplanten **Erstellung einer Feldscheune auf dem Flurstück Nr. 1629 im Gewinn Kreuzwiesen auf Markung Gosbach** an der Markungsgrenze zu Drackenstein konnte dagegen zugestimmt werden. Ebenso wurde die **Planänderung zum Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit 10 Kfz-Stellplätzen auf dem Grundstück Unterdorfstraße 21 in Gosbach** befürwortet. Anstelle des im gewerblichen Teil bisher geplanten Ladengeschäftes sollen dort nun Büroräume eingerichtet werden. Zusätzlich sind noch drei Wohnungen vorgesehen. Die bisher geplante Garage soll entfallen - die vorgesehenen 10 Kfz-Stellplätze auf dem Grundstück sind baurechtlich ausreichend. Die Mitglieder des Gemeinderates zeigten sich erfreut darüber, daß dieses Bauvorhaben, das längere Zeit stillstand, nunmehr doch fortgeführt werden kann.

Der Gemeinderat stimmte dann auch einer **veränderten Planung zum Umbau und Ausbau des Dachgeschosses am bestehenden Wohnhaus auf dem Grundstück Hauffstraße 3 in Gosbach** zu. Hier konnte nach einer erneuten Beratung und auch mit Zustimmung der Angrenzer eine Befreiung bezüglich der Zahl der Vollgeschosse und der überschrittenen Traufhöhe erteilt werden. Ebenso wurde einer **veränderten Ausführung eines Wohnhausumbaus auf dem Grundstück Krügerstraße 20 in Auendorf** zugestimmt.

- 7.) Der Bürgermeister wies noch kurz auf den nunmehr veröffentlichten **Generalverkehrsplan des Landes Baden-Württemberg** hin, in dem auch die großen Verkehrsprojekte (Autobahn, Schnellbahntrasse) im Bereich des Oberen Filstales enthalten sind. Ebenso wurde der **Haushaltsplan des Landkreises Göppingen für 1996** kurz angesprochen - der Bürgermeister äußerte dabei die Hoffnung, daß die **Kreisumlage**, die von den Städten und Gemeinden an den Landkreis zu bezahlen ist, nunmehr doch in etwas geringerer Höhe veranschlagt werden kann, als ursprünglich geplant.
- Ebenso wurde noch über die **neue Zinsfestschreibung für ein Kommunaldarlehen** ab 01.01.1996 beraten. Die Verwaltung wurde beauftragt, in Anbetracht der derzeit günstigen Zinssituation eine Festschreibung von 4 bzw. 5 Jahren zu vereinbaren. Dadurch kann die bisherige Zinsbelastung von 7,34 % auf voraussichtlich 4,7 bzw. 5,1 % gesenkt werden - das Darlehen beläuft sich zum 31.12.1995 noch auf 232.750,00 DM und läuft noch bis zum Jahr 2008.
- 8.) Der öffentliche Teil der Sitzung endete mit der Beantwortung von verschiedenen **Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte** aus der verangegangenen Sitzung, neuen Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte, einer **Frageviertelstunde** für die Zuhörer und einem kurzen **Jahresrückblick** auf die Arbeit des Gemeinderates im Jahr 1995 mit einer Vorschau auf das kommende Jahr 1996.

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am 18. Januar 1996 im Vereinsraum im Gemeindehaus in Gosbach statt.

Einladung

zu einer Sitzung des Beirates für Fremdenverkehr
am Dienstag, dem 9. Januar 1996, 19.30 Uhr
im Haus des Gastes in Bad Ditzgenbach

TAGESORDNUNG

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
 - 2.) Entwicklung der Gästeankünfte und Übernachtungszahlen im Fremdenverkehrsjahr 1995 (vorläufige Bilanz)
 - 3.) Finanzierung des Fremdenverkehrs im Haushaltsplan 1996
 - 4.) Aufstellung von Informationstafeln für Wanderwege
 - 5.) *Mitgliedschaften in den Fremdenverkehrsorganisationen*
 - a) Bädergemeinschaft mit Bad Boll und Bad Überkingen
 - b) Fremdenverkehrsgemeinschaft Oberes Filstal/Helfensteiner Land
 - c) Touristikgemeinschaft Schwäbische Alb
 - d) Region Stuttgart/Touristikvereinigung Neckarland-Schwaben
 - 6.) Verschiedenes
- (gez.) Ueding
Bürgermeister

Satzung

zur Änderung der Satzung über die Erhebung
von Grundsteuer und Gewerbesteuer
vom 14.12.1995

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg und § 2 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg in Verbindung mit §§ 1, 25 und 28 des Grundsteuergesetzes sowie §§ 1 und 16 des Gewerbesteuergesetzes hat der



Gemeinderat am 14.12.1995 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Grundsteuer und Gewerbesteuer beschlossen:

**§ 1
Satzungsänderung**

§ 2 der Satzung über die Erhebung von Grundsteuer und Gewerbesteuer vom 15.12.1994 erhält folgende Neufassung:

§ 2 Hebesätze

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

- a) für die Grundsteuer
- aa) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 300 v.H.
 - bb) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermeßbeträge 300 v.H.
- b) für die Gewerbesteuer auf der Steuermeßbeträge 330 v.H.

**§ 2
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 01.01.1996 in Kraft.

**§ 3
Hinweis**

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Bad Ditzenbach, 21.12.1995

(gez.) Ueding
Bürgermeister

**Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung
über Weihnachten und Neujahr**

Die gewohnten Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung müssen von Weihnachten bis zum Ende der ersten Januarwoche 1996 wegen Urlaubs einzelner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter etwas eingeschränkt werden.

Von Mittwoch, 27. Dezember 1995 bis Freitag, 5. Januar 1996 (je einschließlich), sind die Verwaltungsaußenstellen in Auendorf und Gosbach sowie das Kultur- und Verkehrsamt im Haus des Gastes in Bad Ditzenbach geschlossen.

Das Rathaus in Bad Ditzenbach ist an den Werktagen wie folgt geöffnet:

**Mittwoch, 27.12.1995 bis Freitag, 05.01.1996
vormittags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

**Mittwoch, 03.01.1996
vormittags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und nachmittags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

Die Abendsprechstunden des Bürgermeisters finden in der Zeit vom 27. Dezember 1995 bis 3. Januar 1996 nicht statt.

Ab Montag, dem 8. Januar 1996 gelten dann in allen Dienststellen wieder die üblichen Sprechzeiten.

Um Verständnis und Beachtung wird gebeten.

Aus dem Rathaus

Spende für den Kindergarten Bad Ditzenbach

Von der Metzgerei Aichele, Hauptstraße 26, 73342 Bad Ditzenbach, ging in den vergangenen Tagen eine Spende in Höhe von 400,00 DM für den Kindergarten in Bad Ditzenbach bei der Gemeindeverwaltung ein.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei der Familie Aichele für die Aufmerksamkeit recht herzlich bedanken.

Bürgermeisteramt

Ablesen der Wasserzähler

Wir weisen die Bevölkerung darauf hin, daß ab 2. Januar 1996 in allen drei Ortsteilen von den Mitarbeitern des Bauhofs die Wasserzähler abgelesen werden.

**Wertstoffhof und Grünmassesammelplatz
beim Gemeindebauhof in Gosbach**

Der Wertstoffhof und Grünmassesammelplatz ist über die Feiertage wie folgt geöffnet:

**Freitag, 29.12.1995 von 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag, 05.01.1996 von 14.00 - 17.00 Uhr**

Ab 12. Januar 1996 sind die Öffnungszeiten wieder wie gewohnt jeden Freitag von 14.00 - 18.00 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 - 12.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung!

Anträge auf Einkommenssteuererklärung 1995

Ab sofort können die Anträge auf Einkommenssteuererklärung für das Jahr 1995 auf dem Bürgermeisteramt und den Verwaltungsaußenstellen abgeholt werden.

Nahverkehrsgespräche 1996

Anfang 1996 finden wieder die jährlichen Nahverkehrsgespräche statt. Ziel der Nahverkehrsgespräche ist es, Mängel im Fahrplan mit den Betroffenen zu erörtern und nach Lösungsmöglichkeiten zu suchen. Vor allem die Abstimmung der Verkehrsträger untereinander soll in diesem Forum optimiert werden.

Für Anregungen zu den Nahverkehrsgesprächen sind beim Bürgermeisteramt die erforderlichen Anträge erhältlich.

Es wird aber gleichzeitig um Verständnis gebeten, daß Einzelwünsche nicht ohne weiteres berücksichtigt werden können, wenn sie nicht einem allgemeinen Bedürfnis entsprechen.

Landesversicherungsanstalt Württemberg

Die Landesversicherungsanstalt Württemberg informiert, **berät, gibt Auskunft über**

- Renten ● Heilmaßnahmen ● Berufsförderung
- Rentnerkrankenversicherung ● Versicherungsfragen

Dienstag, dem 2. Januar 1996,
von 14.00 bis 15.30 Uhr im Rathaus Gosbach,
Schulstraße 9

Dienstag, dem 23. Januar 1996,
von 14.00 bis 15.30 Uhr im Rathaus Bad Ditzenbach,
Zimmer 3.

Bringen Sie bitte Ihre Versicherungsunterlagen mit!

**Bekanntgabe von Alters- und Ehejubilaren
im Mitteilungsblatt**

Nach § 34 Abs. 2 des Meldegesetzes i.d.F. vom 11. April 1983 (GBl. S. 129) darf die Gemeindeverwaltung Namen, akademische Grade, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen. Die Veröffentlichung darf



nicht erfolgen, soweit die Betroffenen mitteilen, daß die Veröffentlichung ihrer Daten unterbleiben soll. Jubilare, die im Jahr 1996 eines der genannten Jubiläen feiern und eine Veröffentlichung nicht wünschen, werden gebeten, dies mindestens 4 Wochen vor dem Jubiläum dem Bürgermeisteramt zu melden.

Die Gemeinde ist demnach berechtigt, Ehejubiläen und Geburtstage öffentlich bekanntzumachen und will dies gerne tun. Es ist aber das Recht der Betroffenen, aus beliebigen Gründen die Veröffentlichung zu untersagen. Wer nicht mitteilt, daß die Veröffentlichung unterbleiben soll, für den wird das Einverständnis unterstellt.

Struktur- und Entwicklungsdaten der Städte und Gemeinden im Helfensteiner Land

Tabelle 7: Einpendler und Auspendler - Statistik der Berufspendler nach dem Stand der Volkszählung 1987

In der folgenden Tabelle kann man ablesen, woher auswärtige Berufspendler in unsere Gemeinde kommen und in welchen Städten und Gemeinden im Helfensteiner Land die Berufspendler aus unserer Gemeinde arbeiten.

Bad Ditzgenbach

Einpendler insgesamt	722
davon aus:	
Deggingen	260
Geislingen a.d.St., St	97
Wiesensteig, Stadt	44
Bad Überkingen	31
Mühlhausen im Täle	31
Gruibingen	26
Auspendler insgesamt	868
davon nach:	
Göppingen	152
Geislingen a.d.St., St.	143
Mühlhausen im Täle	111
Deggingen	82
Wiesensteig, Stadt	60

In unserer Gemeinde überwiegt die Zahl der Auspendler die Gesamtzahl der Einpendler; dies ist auch in Bad Überkingen, Böhmenkirch, Deggingen, Drackenstein, Gruibingen, Hohenstadt, Kuchen, Wiesensteig und Lonsee der Fall. Lediglich in der Stadt Geislingen, in Mühlhausen und in Amstetten gibt es mehr Einpendler als Auspendler.

Zweckverband Wasserversorgung Ostalb

Sitz in Gerstetten

I. Feststellung des Jahresabschlusses 1994	
1.1 Bilanzsumme	23.000.188,87 DM
1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	22.608.642,57 DM
- das Umlaufvermögen	391.546,30 DM
1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	17.138.341,30 DM
- auf die empfangenen Ertragszuschüsse	155.144,00 DM
- Rückstellungen	32.540,00 DM
- Verbindlichkeiten	5.669.880,03 DM
- Rechnungsabgrenzungsposten	4.283,54 DM

1.2 Jahresgewinn/Jahresverlust	- 0 - DM
1.2.1 Summe Erträge	3.280.270,12 DM
1.2.2 Summe Aufwendungen	3.280.278,12 DM

II. Prüfungsvermerk

Vorstehender Jahresabschluß wurde von mir aufgrund der Buchführung des Zweckverbands Wasserversorgung Ostalb von Gesetz und Verbandssatzung erstellt. Ich habe mich von der Ordnungsmäßigkeit der zugrundeliegenden Buchführung überzeugt. Eine Prüfung gemäß § 115 GemO wurde nicht durchgeführt.

Heidenheim, den 19.05.1995
gez. Schmitz, Wirtschaftsprüfer

III. Offenlegung

Der Jahresabschluß und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 1994 liegt in der Zeit vom **27.12.1995 bis 05.01.1996** in der Geschäftsstelle im Rathaus Gerstetten, Zimmer 19, während den üblichen Dienststunden von 8.00 bis 12.00 Uhr, nachmittags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Gerstetten, den 13. Dezember 1995
gez. Lenz
Verbandsvorsitzender

Gasölverbilligung

Im Juli 1995 wurde allen Antragsberechtigten der Vordruck "**Antrag auf Gewährung der Gasöl-Verbilligung für das Jahr 1995**" zugestellt. Die ausgefüllten Anträge können direkt beim Amt für Landwirtschaft, Pappelallee 10, 73037 Göppingen abgegeben werden. Bei Postversand sind die Antragsunterlagen so rechtzeitig zu versenden, daß sie bis zum 15.02.1996 beim Amt eingegangen sind.

Sprechzeiten:

Montag - Freitag von 8.00 - 11.30 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr.

Wer seine Unterlagen nicht mehr findet oder aus irgendeinem Grund keine bekommen hat, kann beim Amt für Landwirtschaft neue Formulare beziehen. Erstantragsteller bedienen sich ebenfalls der beim Amt erhältlichen Unterlagen.

Der letzte Einreichungstermin 15. Februar 1996 (Ausschlußfrist) ist unbedingt einzuhalten.

Der Gasölverbrauch für sämtliche Baumaßnahmen wie Wohnhaus und Stallbau sowie Privatfahrten mit Schlepper werden nicht begünstigt. Der Verbrauch ist im Antrag in die Spalte "Nicht begünstigter Verbrauch" einzutragen.

Amtsgericht Göppingen 73033 Göppingen, 11.08.1995
- Vollstreckungsgericht - Rosenstr. 24a, Tel. 07161/63278
Geschäfts-Nr. 2 K 86/93

Zwangsversteigerung

Folgender Grundbesitz, eingetragen im Grundbuch von Gosbach, Heft 3034

BV 10: Flst. 844 Bergstraße 38
Hof- und Gebäudefläche, Wohnhaus,
Garage 19 a 79 qm

(Es handelt sich um ein Einfamilienhaus, Bj. vermutlich 1965, mit großem Südhanggrundstück in ruhiger und schöner Aussichtslage und Garagengebäude)

soll am **Mittwoch, 10.01.1996, 9.00 Uhr, Amtsgericht, Göppingen, Rosenstraße 24a, EG, Sitzungssaal (104)**

im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Am 07.12.1993 (Tag der Eintragung des Versteigerungsvermerks) war als Eigentümer (Berechtigter) im Grundbuch eingetragen: **Kurt Hahn.**



Der Verkehrswert ist gem. § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt worden auf: **620.000 DM.**

Bieter haben sich im Termin auszuweisen. Bietevollmachten müssen in öffentlich beglaubigter Form vorliegen.

gez.: Globisch
Dipl.-Rechtspfleger (FH)

Warten wird teurer:

Freiwillige Rentenbeiträge noch 1995 einzahlen

Freiwillig Versicherte, die ihre Beiträge für 1995 noch nicht gezahlt haben, sollten dies bis zum 31. Dezember 1995 erledigen. Zwar können freiwillige Beiträge zur Rentenversicherung für das Jahr 1995 noch bis zum 31. März 1996 eingezahlt werden, im Jahr 1996 wird es jedoch teurer.

Ab 1. Januar 1996 steigen nämlich die Geringfügigkeitsgrenze auf 590 DM im Monat und der Beitragssatz von 18,6 % auf 19,2 % an. Dadurch erhöhen sich die Beiträge zur Rentenversicherung, und dies gilt auch für Zahlungen für das vergangene Jahr. So sind 1996 zum Beispiel als monatlicher Mindestbeitrag 113,28 DM (statt 107,88 DM) und als monatlicher Höchstbetrag 497,60 DM (statt 1.450,80 DM) zu leisten. Auf die Rentenhöhe wirken sich die höheren Beitragszahlungen nur unwesentlich aus.

Landesversicherungsanstalt Württemberg

Information der Ditzenbacher Feuerwehr vor den Festtagen

Alle Jahre wieder kommt die Feuerwehr

Bald ist Weihnachten. Für viele ein Fest der Freude und Besinnlichkeit. Für so manchen aber auch ein Fest voller Angst und Schrecken, oft sogar mit schlimmen Folgen. Nur eine kleine Unachtsamkeit und schon steht das Symbol der Festlichkeit in hellen Flammen. Damit aus Ihrer Weihnachtsfeier kein Weihnachtsfeuer wird, hier einige Tips:

- * Kaufen Sie den Weihnachtsbaum erst kurz vor dem Fest und achten Sie darauf, daß er nicht nadelt.
- * Bewahren Sie ihn bis zu den Festtagen möglichst im Freien auf.
- * Sorgen Sie beim Aufstellen für die Standfestigkeit des Baumes.
- * Achten Sie auf ausreichenden Sicherheitsabstand zu leicht brennbaren Materialien wie Vorhänge und Gardinen.
- * Sofern Sie Wachskerzen bevorzugen, befestigen Sie diese so, daß andere Zweige nicht Feuer fangen können; verwenden Sie Kerzenhalter aus feuerfestem Material.
- * Verzichten Sie auf leicht entflammable Baumdekorationen.
- * Zünden Sie die Kerzen von oben nach unten an, löschen Sie in umgekehrter Reihenfolge.
- * Stellen Sie für den Fall eines Falles Löschmittel griffbereit. Es genügt auch ein Eimer Wasser.
- * Lassen Sie brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt; Eltern sollten auf ihre Kinder achten.
- * Bewahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge an einem vor Kindern sicheren Platz auf.
- * **BEDENKEN** Sie aber immer: Kerzen und offenes Licht, Weihnachtsgestecke oder auch elektrische Weihnachtsbeleuchtung in den Fenstern bedürfen einer ständigen Kontrolle. Denn schnell kann die Weihnachtsfreude zu einer feurigen Weihnachtsbescherung werden. Geben Sie dem Leichtsinn keine Chance, die Bescherung auf diese Art während den Feiertagen zu haben.

Ihre Feuerwehr Bad Ditzenbach

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Freiwillige Helfer sammelten für "Kriegsgräberstätten in Osteuropa"

Seit Jahrzehnten bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. im Gedenk- und Totenmonat November die Bürger um ein Scherflein für die Pflege und Erhaltung der deutschen Soldatengräber im Ausland. Im Rahmen seiner landesweiten Haus- und Straßensammlung bat er auch in diesem Jahr die Bürger um Spenden für eine gute Sache.

Anfang November waren sie durch die Städte und Gemeinden gezogen und hatten mit den Sammelbüchsen geklappt: freiwillige Helfer aus Vereinen und Traditionsverbänden; auch Prominente, Soldaten, Reservisten und Schüler waren unterwegs. Seit über vier Jahren arbeitet die 1,3 Mill. Mitglieder und Förderer zählende deutsche Kriegsgräberfürsorge verstärkt in Mittel- und Osteuropa sowie in den neuen Bundesländern. Im Osten, wo 3 Mill. Soldaten verstorben sind, wurden bereits 200 Kriegsgräberstätten für 100.000 Gefallene hergerichtet. In den Jahren 1994/95 konnten bereits 58.000 Tote geborgen und auf neu errichtete Grabstätten beigesetzt werden. Diese Arbeiten kosten Geld, das der Verband aus Eigenmitteln alleine nicht aufbringen kann. Deshalb rief er im November auch die Mitbürger unserer Gemeinde wieder zu einer Solidaritätsspende auf. Beim Volksbund war man etwas besorgt, ob nach der spürbaren Rezession ein angemessener Betrag zusammenkommt.

Mit 250,- DM wurde ein beachtliches Ergebnis erzielt, das sich sehen lassen kann. Bei der deutschen Kriegsgräberfürsorge war man sehr zufrieden, bedeutet der zählbare Geldsegen doch eine willkommene Entlastung des Etats "Bau und Pflege" für die ca. 1,5 Millionen Gräber auf 490 Anlagen.

Der Betrag reicht für die Jahrespflege von 12 Soldatengräbern. Der Dank des Volksbundes gilt den fleißigen Sammlern, sowie den engagierten, ehrenamtlichen Helfern und nicht zuletzt den gebefreudigen Spendern.

Kindergarten Bad Ditzenbach



Allen Erzieherinnen und Kindern mit ihren Eltern wünschen wir fröhliche Weihnachten und ein gesundes, glückliches neues Jahr.

Der Elternbeirat

Kindergarten Auendorf



Weihnachtliches aus dem Auendorfer Kindergarten

Besuch vom Nikolaus

Erwartungsvoll saßen 24 Kindergartenkinder in großer Stuhlkreisrunde am Morgen des 6. Dezember. Da polterte und klingelte es: Hat doch der Nikolaus den Weg auch dieses Jahr zu uns gefunden? Der Weg war weit, sein Sack schwer und so ruhte er sich bei uns aus. Voller Eifer sangen die Kinder ihm ihre Nikolauslieder vor und manches Stimmchen zitterte beim Vortragen eines Gedichtes. Zum Abschluß hatte der Nikolaus für jedes Kind ein gutes Wort und einen gefüllten Strumpf.

Weihnachten einmal ganz anders feierten wir am Freitagnachmittag ab 16.00 Uhr mit unseren Kindergartenkindern, Eltern, Großeltern, Geschwisterkindern, Onkel, Tanten und Freunden. Ein langer Zug vom Kindergarten aus wanderte in den Wald. Wunderschön glänzten im Schnee die Kerzen im Tannenwald. Eine Futtertraufe, ein Baum, geschmückt mit kleinen, von den Kindern gebastelten Strohballen, Schafen, Strohballen für die Kinder zum Sitzen, Stalllaternen und Schäfchenlaternen bildeten den stimmungsvollen Rahmen für unsere Waldweihnacht. Die Kinder sangen, tanzten und sprachen zu der Geschichte, die Herr Römer sen. für uns geschrieben hatte. Anschließend



konnte sich jeder beim Teepunsch aufwärmen und mit Gebäck stärken, bevor er den Heimweg antrat. Vielen Dank auch allen weiteren Helfern!

Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 23.12., 12.00 Uhr, bis So., 24.12., 20.00 Uhr:
Dr. Dokoupil, Deggingen, Telefon 07334/6608

Von So., 24.12., 20.00 Uhr, bis Mo., 25.12., 20.00 Uhr:
Dr. Osterhuber, Gruibingen, Tel. 07335/2160

Von Mo., 25.12., 20.00 Uhr, bis Die., 26.12., 22.00 Uhr:
Dr. Moll, Gosbach, Tel. 07334/5621

Von Sa., 30.12., 12.00 Uhr, bis So., 31.12., 20.00 Uhr:
Dr. Jung, Deggingen, Tel. 07335/4332

Von So., 31.12., 20.00 Uhr, bis Mo., 01.01.96, 22.00 Uhr:
Dr. Jung, Deggingen, Tel. 07334/4332

Von Fr., 01.01., bis Sa., 06.01., 20.00 Uhr:
Dr. Jung, Deggingen, Tel. 07334/4332

Von Sa., 06.01., 20.00 Uhr, bis So., 07.01., 22.00 Uhr:
Dr. Osterhuber, Gruibingen, Tel. 07335/2160

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen, können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer

07 11 / 78 77 766

erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

Bis einschließlich 24. Dezember: **Apothek Deggingen**

25. Dezember bis einschl. 29. Dezember: **Apothek Bad Ditzgenbach**

30. Dezember 95 bis einschl. 5. Januar 1996: **Apothek Wiesensteig**

6. Januar bis einschl. 12. Januar: **Apothek Deggingen**

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: 07334/8989

Ditzgenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Pflegedienst: (Häusliche Kranken- und Altenpflege)

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen. Notfalls kann eine Rufbereitschaft rund um die Uhr vereinbart werden.

Hauswirtschaftliche Versorgung:

Wir bieten Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes, z.B.: Hilfen beim Einkauf, bei der Wohnungsreinigung, Besorgung der Wäsche, Begleitung bei Spaziergängen, zum Arzt, zu Behörden usw.

Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.

- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, Frau Kärcher, unter der Telefon-Nummer 07334/5996 oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Sozialstation Oberes Filstal
 - Ihr Partner in der Pflege -



Frohe und gesegnete Weihnachtsfeiertage,

verbunden mit den besten Wünschen für das neue Jahr, ganz besonders für die Kranken, wünscht die Geschäftsleitung, das Team und alle anderen Mitarbeiter der Sozialstation Oberes Filstal.

An dieser Stelle wollen wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen bei allen Beteiligten herzlich bedanken und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
 Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769, Postfach 426

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

Entstörungsdienst für Gasheizungen

Samstag/Sonntag, 23./24.12.1995:

Schulz GmbH, Heilbronner Straße 15/1, Göppingen,
 Telefon 07161/961160

Montag, 25.12.1995:

Straile, Jürgen, Uhlandstraße 5, Schlat,
 Telefon 07161/88818

Dienstag, 26.12.1995:

Csiky, Bernd, Hauptstraße 33, Boll,
 Telefon 07164/909330

Samstag/Sonntag, 30./31.12.1995:

Bühler, Herbert, Theodor-Storm-Straße 6, Eisingen,
 Telefon 07161/815664

Montag, 01.01.1996:

Stübler GmbH, Salacher Straße 84, Eisingen,
 Telefon 07161/83025

Samstag/Sonntag, 06./07.01.1996:

Weinbuch, Heinrich, Robert-Bosch-Straße 11, Süßen,
 Telefon 07162/8055





Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. J. Zuparić
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzgenbach
mit Auendorf
Tel. 07334/4254
Fax: 07334/21102

Pfarrei St. Magnus
Pfr. J. Zuparić
Magnusstr. 26, 73342 Gosbach
Tel. 07335/5743
Pfr. i.R. E. Scheel,
Tel. 07335/7388

Pfarrbüro
Mo. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro
Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
Do.: 13.30 - 16.00 Uhr

Josefsheim
Fr. Hochrein, Tel.: 07335/7189

25. Dezember 1995

Weihnachten

Evangelium: Joh 1,1-18

Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt. Er war in der Welt, und die Welt ist durch ihn geworden, aber die Welt erkannte ihn nicht. Er kam in sein Eigentum, aber die Seinen nahmen ihn nicht auf. Allen aber, die ihn aufnahmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu werden.



ST. LAURENTIUS - Bad Ditzgenbach

Freitag, 22. Dezember

14.00 Uhr Probe fürs Krippenspiel in der Kirche
17.00 Uhr Beichtgelegenheit für Schüler

Samstag, 23. Dezember

11.00 Uhr Ministrantenprobe
17.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Vorabendmesse
(2. Opfer f. Maria Ascherl; 2. Opfer f. Hermann Hagenmaier)

Sonntag, 24. Dezember

4. Adventssonntag - Heiligabend
17.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel
- Die Kinder dürfen ihre Opferkästchen mitbringen -

Montag, 25. Dezember

Hochfest der Geburt des Herrn - Weihnachten
9.00 Uhr Weihnachtshochamt

Dienstag, 26. Dezember - Hl. Stephanus

2. Weihnachtsfeiertag
10.15 Uhr Festtagsmeßfeier
musikalisch mitgestaltet von der Musikkapelle
Bad Ditzgenbach

- Das Opfer in den Weihnachtsgottesdiensten ist für ADVENIAT bestimmt -

Freitag, 29. Dezember

10.00 Uhr Treffen der Sternsinger im kath. Gemeindehaus

Samstag, 30. Dezember

18.00 Uhr Vorabendmesse (Wilfried u. Frida Oechsle, Verst. der Fam. Bucher u. Hertkorn)

Sonntag, 31. Dezember - Fest der Heiligen Familie

10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier (Segnung der Kinder)
17.00 Uhr Jahresschlußfeier mit sakramentalem Segen

Montag, 1. Januar - Neujahr

Hochfest der Gottesmutter Maria
10.15 Uhr Festtagsmeßfeier

Dienstag, 2. Januar

Keine Abendmesse

Freitag, 5. Januar - Herz-Jesu-Freitag

ab 11.00 Uhr Krankenkommunion
18.00 Uhr Abendmesse

Samstag, 6. Januar

Erscheinung des Herrn - Hl. Dreikönige

10.15 Uhr Festtagshochamt mit Aussendung der Sternsinger (Richard Müller)
* Weihe des Dreikönigswassers
* Weihe von Brot, Salz und Kreide
- Afrika-Tag, Kollekte für Katechetenausbildung in Afrika -



Sonntag, 7. Januar - Taufe des Herrn

10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier - musikalisch mitgestaltet vom Sängerbund Gosbach

Dienstag, 9. Januar - Laurentiustreff

14.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. im Gemeindehaus Referat von H. Freitag zum Thema: Schöpfung bewahren in Verantwortung für unsere Kinder und Enkel
19.00 Uhr Vorbereitung der Erstkommuniongruppenmütter

Donnerstag, 11. Januar

7.40 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst

Samstag, 13. Januar

14.00 Uhr Klausurnachmittag des KGR in Unterdrackenstein
18.00 Uhr Vorabendmesse (Viktoria Wagner, Hermann u. Maria Scheurle, Julius u. Berta Moser)

Ministrantenplan

Sa., 23.12.: Timo - Johannes - Stefan S. - Matthias St.
So., 24.12.: Mattias D. - Jürgen - Stefan H. - Stefanie - Bernd-Michael - Alexander - Manuela - Vicky-Marie
Mo., 25.12.: Timo H. - Florian - Johannes - Carolin - Anne - Matthias St.
Di., 26.12.: Mattias D. - Jürgen - Stefan H. - Vicky-Marie
Sa., 30.12.: Stefanie - Florian - Carolin - Anne
So., 31.12.: Timo - Bernd-Michael - Johannes - Stefan S. - Matthias St.
Mo., 01.01.: Jürgen - Manuela - Alexander - Stefanie
Fr., 05.01.: Anne - Stefan S.
Sa., 06.01.: Alle
So., 07.01.: Carolin - Vicky-Marie - Stefan H. Mattias O.

Ministrantenprobe für alle Ministranten:

Samstag, 23.12., 11.00 Uhr in der Kirche

Treffpunkt

Der erste Treffpunkt im neuen Jahr findet am Donnerstag, dem 11. Januar 1996, um 20.00 Uhr statt.
Wir werden uns Filme vom ehemaligen Jugoslawien ansehen, aus Zeiten da noch alles Schöne erhalten war.
Gäste sind herzlich willkommen.
Danach gibt es den Treff wieder turnusmäßig alle 2 Wochen, donnerstags, 20.00 Uhr, Raum Gemeindehaus.
11.01., 25.01., 08.02., 22.02., 07.03. und 21.03.1996
Am 23. Februar 1996 besuchen wir in der Stuttgarter Hans-Martin-Schleyer-Halle das Musical

"My fair Lady"



mit Richard Chamberlain. Da wir mit dem Bus fahren, haben Interessenten die gute Gelegenheit mitzufahren.
Wer Lust hat meldet sich für nähere Auskünfte bei Roland und Annerose Richert, Tel. 6167.
Der Bus holt uns in Ditzgenbach ab und bringt uns wieder her.

ST. MAGNUS - Gosbach

Samstag, 23. Dezember

16.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Vorabendmesse (Oskar Kottmann)

**Sonntag, 24. Dezember****4. Adventssonntag - Heiligabend**

17.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel

- die Kinder dürfen ihre Opferkästchen mitbringen -

**Montag, 25. Dezember****Hochfest der Geburt des Herrn - Weihnachten**

10.15 Uhr Weihnachtshochamt (für verst. Mitglieder des Sängerbundes)

musikalisch mitgestaltet vom Sängerbund Gosbach

Dienstag, 26. Dezember**Hl. Stephanus - 2. Weihnachtsfeiertag**

9.00 Uhr Festtagsmeßfeier

(Viktoria Alt; Albert Luithardt; Maria Alt und Ida Baier)

- musikalisch mitgestaltet vom Musikverein Gosbach, anschl. Weihnachtskonzert in der Kirche.

- Das Opfer in den Weihnachtsgottesdiensten ist für ADVENIAT bestimmt -

Mittwoch, 27. Dezember - Hl. Johannes

18.00 Uhr Abendmesse mit Segnung des Johannesweins

Donnerstag, 28. Dezember - Unschuldige Kinder

18.00 Uhr Abendmesse

Freitag, 29. Dezember

11.00 Uhr Treffen der Sternsinger im Josefsheim

18.00 Uhr Abendmesse (Hedwig u. Erich Stehle)

Samstag, 30. September

Sonntagsmesse am Vorabend in **St. Laurentius** 18.00 Uhr

Sonntag, 31. Dezember - Fest der Heiligen Familie

10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier (Segnung der Kinder)

17.00 Uhr Jahresschlußfeier mit sakramentalem Segen

Montag, 1. Januar - Neujahr**Hochfest der Gottesmutter Maria**

10.15 Uhr Festtagsmeßfeier

Dienstag, 2. Januar

18.00 Uhr Abendmesse

Mittwoch, 3. Januar

18.00 Uhr Abendmesse

Donnerstag, 4. Januar

18.00 Uhr Abendmesse (2. Opfer f. Eleonora Presthofer)

Freitag, 5. Januar - Herz-Jesu-Freitag

ab 9.00 Uhr Krankenkommunion

18.00 Uhr Abendmesse (Herbert Stehle)

- Opfer Miteinander teilen -

Samstag, 6. Januar**- Erscheinung des Herrn - Hl. Dreikönige**

9.00 Uhr Festtagshochamt mit Aussendung der Sternsinger (Adolf Seifert; Verst. der Fam. Bucher u. Merker)

* Weihe des Dreikönigswasser

* Weihe von Brot, Salz und Kreide

- Kollekte für Katechetenausbildung in Afrika -

Sonntag, 7. Januar - Taufe des Herrn

9.00 Uhr Festtagsmeßfeier

Montag, 8. Januar

18.00 Uhr Abendmesse

Dienstag, 9. Januar

18.00 Uhr Abendmesse

19.00 Uhr Treffen der Erstkommuniongruppenleiterinnen im Konferenzzimmer des Pfarrhauses in St. Laurentius

Mittwoch, 10. Januar**Senioren-gemeinschaft**

14.00 Uhr Treffen der Senioren im Josefsheim

Frau Dr. Wittemann hält einen Vortrag zum Thema "Gesundheit"

Donnerstag, 11. Januar

18.00 Uhr Abendmesse

Freitag, 12. Januar

18.00 Uhr Abendmesse

Samstag, 13. Januar

14.00 Uhr Klausurnachmittag des KGR in Unterdrackenstein

Minsitrantenplan

Sa., 23.12.: Matthias - Marc - Daniel I - Marco

So., 24.12.: Markus II - Bernadette - Cathrin - Carina - Rebekka - Hanna - Viola - Claudia

Mo., 25.12.: Matthias - Marc - Daniel I - Cathrin - Dorothee - Marco

Di., 26.12.: Markus II - Bernadette - Rebekka - Ramona - Claudia

Sa., 30.12.: Dorothee - Hanna - Janja - Jakob

So., 31.12.: Matthias - Marc - Bernadette - Rebekka - Nina - Marco - Ramona - Jochen

Mo., 01.01.: Matthias - Markus I - Daniel I - Hanna - Markus II

Sa., 06.01.: Alle

So., 07.01.: Marco - Ramona - Dorothee - Cathrin
werktags: Markus II - Claudia

Verabschiedung von H. Folgner

Zahlreiche Gäste sind der Einladung am vergangenen Sonntag zur Verabschiedung von H. Folgner, der sich viele Jahre lang in der Ministranten- und Jugendarbeit engagiert hat, ins Konferenzzimmer gefolgt. Worte des Dankes für die gute Arbeit sprach Herr Pfarrer Scheel, Herr Nagel und H. Pfarrer Zuparić. Mit den besten Wünschen für seine Zukunft und der Hoffnung, auf eine/n geeignete/n Nachfolger/in endete das Zusammensein.

Beerdigt wurde

Frau Sofie Spohn, Bergstr. 28, 77 Jahre

Für beide Pfarreien**ADVENIAT -****Unser Weihnachtsoffer für die Christen in Lateinamerika**

Honduras steht im Mittelpunkt der diesjährigen ADVENIAT-Aktion. In Honduras gibt es sehr wenige Priester, Laien spielen deshalb eine Schlüsselrolle in der Landpastoral. Als "Delegados de la Palabra", als "Gesandte des Wortes", sind sie vom Bischof beauftragt, Bibelkreise und Gebetsstunden zu leiten, im katechetischen Dienst die Bibel zu erklären und Wortgottesdienste durchzuführen. Sie werden hierfür in eigenen Kursen geschult.

ADVENIAT unterstützt u.a. ihre Ausbildung.

Wir bitten Sie in den Weihnachtsgottesdiensten wieder um eine gute Gabe für Menschen, denen wir in echter Weise Schwestern und Brüder sein wollen, und die unsere Hilfe dringend brauchen.

Krippenopfer der Kinder

Wir bitten die Kinder, ihre Opferkästchen am Heiligabend oder zu den Weihnachtsgottesdiensten mitzubringen.

Aussendung der Sternsinger

"Keadilan - Gerechtigkeit für alle, damit Kinder heute leben können", lautet das Motto des Dreikönigssingens '96, das vom "Päpstlichen Missionswerk der Kinder in Deutschland" durchgeführt wird. Die Aktion Dreikönigssingen unterstützt jährlich rund 2.500 Projekte. Eins davon ist ein Ausbildungszentrum in Surabaya auf der indonesischen Insel Java, das Mädchen nach Abschluß der Schule eine fachgerechte Ausbildung und eine gleichberechtigte Förderung ermöglichen will.

Nach den Gottesdiensten am Dreikönigstag werden unsere Sternsinger ausgesandt in die Gemeinden. Wir bitten Sie herzlich, die Sternsinger wohlwollend bei Ihnen aufzunehmen und danken im voraus für ihre Gabe.

Kollekte "Afrikatag", 06.01.1996

Am Afrikatag bitten wir Sie um Ihre Mithilfe bei der Ausbildung von Katechisten. Sie sind der Motor einer lebendigen Kirche in Afrika. Sie sind die Ansprechpartner für die Sorgen der Menschen, Verkünder des Evangeliums, Ratgeber in Fragen der Bildung, der Gesundheitsvorsorge und der ländlichen Entwicklung. Wer Katechisten unterstützt, hilft Afrika nach vorn.



Reise nach Rom vom 08.03. - 13.03.1996

Wir laden herzlich zur Reise nach Rom ein und bitten Sie, sich bis 26.01.1996 im Pfarrbüro anzumelden. Informations- und Anmeldezettel liegen an den Schriftenständen auf oder sind im Pfarrbüro erhältlich.

Laurentiustreff Bad Ditzenbach Senioren-gemeinschaft Gosbach

Zu den ersten Zusammenkünften im neuen Jahr laden wir Sie ganz herzlich ein:

St. Laurentius: Dienstag, 09.01.1996 - 14.00 Uhr
Nach der Hl. Messe trifft man sich im kath. Gemeindehaus zu einem Referat von H. Freitag zum Thema "Schöpfung bewahren in Verantwortung für unsere Kinder und Enkel"

St. Magnus: Mittwoch, 10.01.1996
Im Josefsheim hält Frau Dr. Wittemann einen Vortrag zum Thema "Gesundheit".
Wir freuen uns über viele Besucher, auch neue Gesichter sind herzlich willkommen.

Klausurtagung des Kirchengemeinderats

Bitte vormerken:

Der Kirchengemeinderat beider Gemeinden trifft sich am Samstag, 13.01.1996, um 14.00 Uhr in Unterdrackenstein zur Klausurtagung mit Themenschwerpunkt "KGR-Wahlen, März 1996"

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Zwischen den Feiertagen 27.12.1995 - - 05.01.1996 bleibt das Pfarrbüro in beiden Gemeinden jeweils bis Donnerstag geschlossen. Freitag, 29.12.1995 und Freitag, 05.01.1996 ist das Pfarrbüro in Bad Ditzenbach geöffnet.

Wir bitten um Beachtung.



Allen Mitgliedern unserer Kirchengemeinden wünschen wir ein Weihnachtsfest voll Frieden und Harmonie.

Die bescheidene Eintracht, die noch viele unserer Familien zusammenhält, ist der Anfang des großen Friedens, nach dem sich alle Welt sehnt.

Ihre Seelsorger mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Spruch zum 4. Advent

Freut euch im Herrn zu jeder Zeit!
Noch einmal sage ich: Freut euch!
Der Herr ist nahe. (Philipper - Brief 4,4,5b - nach der Einheitsübersetzung)

Kirchliche Veranstaltungen

Freitag, 22. Dezember

17.00 Uhr Hauptprobe des Weihnachtsspiels i.d. Kirche

Samstag, 23. Dezember

15.30 Uhr Aufführung des Weihnachtsspiels im Seniorenheim in Süßen.

24. Dezember - 4. Advent - Heiliger Abend

18.00 Uhr Gottesdienst mit Weihnachtsspiel der Kinderkirche (Pfarrer Rieker)

25. Dezember - Christfest

10.15 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahlsfeier (Pfarrer Rieker)

26. Dezember - 2. Weihnachtstag

10.15 Uhr Singgottesdienst mit Orgel- und Trompetenbegleitung (Pfarrer Rieker)

31. Dezember - Silvester

19.00 Uhr Jahresschlußgottesdienst (Pfarrer Rieker)

Zum neuen Jahr 1996 grüßen wir die Gemeinde mit dem Jahresleitwort aus den Klageliedern Jeremias 3.22:

"Die Güte des Herrn ist's,

daß wir nicht gar aus sind.
seine Barmherzigkeit
hat noch kein Ende."

Dienstag, 02. Januar

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Der nächste Gottesdienst findet am 7. Januar statt:

10.15 Uhr Predigt und öffentliche Verabschiedung des bisherigen Kirchengemeinderats. Anschließend Einführung der neugewählten Kirchengemeinderätinnen und -räte in ihr Amt. Es spielt der Posaunenchor.

Die Gemeinde ist aus diesem Anlaß besonders herzlich eingeladen.

Dienstag, 09. Januar

19.30 Uhr Üben der Jungbläser

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 10. Januar

9.30 - 11.00 Uhr Treffen der "Wummels".

Besprechung des Jahresprogramms

14.00 - 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht.

Vorschau

1. Donnerstag, 11. Januar

8.40 Uhr Ökumenischer Schüलगottesdienst in der Grundschule Bad Ditzenbach für die Klassen 3/4.

2. Bibelgespräche 1996

An drei Donnerstagen (11., 18. und 25. Januar) jeweils um 20.00 Uhr lesen und bedenken wir Abschnitte aus dem Prophetenbüchlein Micha. Die Reihe schließen wir mit einem Gottesdienst am Sonntag, 28. Januar ab.

3. Frauenkreis

Zusammenkunft des Frauenkreises am Freitag, 12. Januar um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum

Thema: "Wir blättern in alten Kochbüchern."

4. Kinderkirche

Die Kinder der Kinderkirche sind am Sonntag, 14. Januar, 10.15 Uhr zu einem "Müsli-Frühstück" im Gemeindezentrum eingeladen.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

"Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich. Freuet euch! Der Herr ist nahe!" (Philipper 4,4,5)

Samstag, 23. Dezember

14.00 Uhr **Alle Kinder der Kinderkirche** treffen sich zur Probe fürs Weihnachtsspiel. Für die Spieler ohne Sprechrolle (Engel u. Hirten) dauert die Probe ca. 1 Stunde. Für die Spieler mit Sprechrolle dauert die Probe ca. 2 Stunden.

Bitte alle Mitwirkenden erscheinen!

Sonntag, 24. Dezember - Heiliger Abend

16.30 Uhr Familiengottesdienst am Heiligen Abend mit Weihnachtsspiel der Kinderkirche (Pfr. Bischoff)

18.30 Uhr Christvesper (Vikar Schmid)

Das Opfer wird für **Brot für die Welt** erbeten.

Montag, 25. Dezember - Christfest

9.45 Uhr Gottesdienst mit dem Singkreis (Pfr. Bischoff)

Das Opfer wird für **Brot für die Welt** erbeten.

Dienstag, 26. Dezember - 2. Weihnachtstag

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Bayha)

Das Opfer wird für **Brot für die Welt** erbeten.

Donnerstag, 28. Dezember

9.15 Uhr Andacht mit Abendmahl im Martinusheim

Wochenspruch:

"Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte." (Psalm 103,8)

Sonntag, 31. Dezember - Altjahrabend

18.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Pfr. Bischoff)

Wir feiern das Abendmahl mit Einzelkelchen und Traubensaft

Hinweis:

Am 24. und 31. Dezember findet vormittags kein Gottesdienst statt. Sie sind herzlich zu den Abend-Gottesdiensten an diesen beiden Sonntagen eingeladen.

Montag, 01. Januar - Neujahr

Tagesspruch:

"Alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn und dankt Gott, dem Vater, durch ihn." (Kolosser 3,17)

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Maurer)

Donnerstag, 04. Januar

9.15 Uhr Andacht im Martinusheim

Wochenspruch:

"Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder." (Römer 8,14)

Samstag, 06. Januar - Erscheinungsfest

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Rieker)

Sonntag, 07. Januar - 1. So.n. Epiphania

9.45 Uhr Gottesdienst (Vikar Schmid)

Mittwoch, 10. Januar

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 11. Januar

9.15 Uhr Andacht im Martinusheim

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises (Gemeindehauses)

Sonntag, 14. Januar - 2. So.n. Epiphania

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Scheufele)

9.45 Uhr Kindergottesdienst

Neuapostolische Kirche

Wiesensteig, Schöntalweg 45

Sonntag, 24. Dezember - Heiliger Abend

9.30 Uhr Gottesdienst

Montag, 25. Dezember - 1. Weihnachtsfeiertag

9.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 31. Dezember - Silvester

9.30 Uhr Gottesdienst

Montag, 1. Januar - Neujahr

9.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 7. Januar

9.00 Uhr und 15.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 10. Januar

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen

Versammlung Laichingen e.V.

Königsreichssaal, Gartenstraße 22

Donnerstag, 21. Dezember

19.00 Uhr Theokratische Predigt diensts chule: "Die menschliche Schöpfung wird frei gemacht werden."

19.50 Uhr Dienstzusammenkunft: "Menschen wieder besuchen, die Interesse gezeigt haben."

Sonntag, 24. Dezember

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Gebete, die von Gott erhört werden."

10.30 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels: "Eine Zeit, in der wir wach bleiben müssen."

Dienstag, 26. Dezember

19.15 Uhr Versammlungsbibelstudium: "Warum wird in der Bibel die UNO als achter König bezeichnet?"

Donnerstag, 28. Dezember

19.00 Uhr Theokratische Predigt diensts chule: "Schriftliche Wiederholung"

19.50 Uhr Dienstzusammenkunft: "Unser Licht fortwährend leuchten lassen."

Sonntag, 31. Dezember

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Eingriffe Gottes, woran wirklich zu erkennen?"

10.30 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels: "Die Zufluchtstätte - eine barmherzige Vorkehrung Gottes."

Dienstag, 2. Januar

19.15 Uhr Versammlungsbibelstudium: "Die falsche Religion wird in der Bibel als 'Babylon die Große' bezeichnet."

Verkehrsamt "Haus des Gastes"
Telefon 07334/69 11

VERANSTALTUNGEN:

Donnerstag, 21. Dezember, 19.45 Uhr:

Gesundheitsvortrag von Dr. Bauer

Ort: Kurklinik, "Haus Luise"

Samstag, 23. Dezember, 18.00 Uhr in Bad Überkingen

Weihnachtliches Singen im Kurpark

Sonntag, 24. Dezember

Weihnachtsspielen durchs Dorf / Musikapelle Bad Ditzenbach

Weihnachtsspielen durchs Dorf / Musikverein Gosbach

Weihnachtsspielen durchs Dorf / Posaunenchor Auendorf

Dienstag, 26. Dezember

Weihnachtskonzert in der Magnuskirche Gosbach mit dem Musikverein Gosbach

Sonntag, 31. Dezember, 19.45 Uhr

Silvesterkonzert mit Violine und Klavier

Violine - Rosemarie Löffler / Klavier - Holzwarth - Göhler

Ort: Kurklinik, "Haus Maria"

Das Verkehrsamt wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



ÖFFNUNGSZEITEN

Cafe "Flisblick"

(vom 18.12.1995 - 19.01.1996 bleibt das Cafe geschlossen)

ab 20.01.1996 geöffnet:

Mo., Di., Mi., Fr. und Sa.	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	Ruhetag
Sonntag	13.00 - 21.00 Uhr

"Haus des Gastes"

(vom 18.12. - 22.12.1995 ist das Haus nur zu den Öffnungszeiten des Verkehrsamts geöffnet)

(vom 23.12.1995 - 07.01.1996 bleibt das Haus geschlossen) ab 08.01.1996 geöffnet:

Montag - Freitag	8.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 16.00 Uhr

Verkehrsamt

vom 23. Dezember 1995 bis 07. Januar 1996

(je einschl.) geschlossen!

Ab 08.01.1996 geöffnet:

Montag - Freitag	9.00 - 12.00 Uhr
	14.00 - 16.00 Uhr



In Zusammenarbeit mit dem "Haus der Familie", Geislingen, Telefon 07331/69197 und 69198

Konfirmation- u. Kommunionkleiderverkauf, Kinderfaschingskostüme, Umstandsmoden, Kinderwagen u. größere Babyartikel

Im "Haus der Familie", Gutenbergstr. 9, Geislingen
Freitag, 19. Januar 1996, Annahme: 9.00 - 12.00 Uhr
Verkauf: 12.00 - 15.30 Uhr, Rückgabe: 15.30 - 16.30 Uhr

60750 Bach-Blüten-Therapie Das Beste was der Seele blüht

Guđrun Gruzđov - 2 Abende
ab Donnerstag, 25. Januar 1996, 19.30 Uhr
Kursgebüđr: DM 24,- plus Materialkosten, "Haus des Gastes"

60278 Wirbelsäulengymnastik

Ute Lipke
ab Montag, 22. Januar 1996, 15.45 Uhr u. 16.40 Uhr
10x, Kursgebüđr: DM 55,-
Gemeindehaus Gosbach

40156 Bildcollagen

Antonia Czeschner
1 Abend
Donnerstag, 08. Februar 1996, 19.30 Uhr
Kursgebüđr: DM 12,- plus Materialkosten
"Haus des Gastes", Bastelraum

60160 Gymnastik zur Vorbeugung bei Osteoporose

Christl Moll
10 Abende
Kurs II ab Mittwoch, 17. Januar 1996, 18.30 Uhr
Kursgebüđr: DM 55,-
Kurklinik Bad Ditzgenbach

Kulturkalender "Helfensteiner Land"

Rechtzeitig zum Jahreswechsel ist er da - der Kulturkalender "Helfensteiner Land" wird für alle Interessierten in den Rathäusern des Helfensteiner Landes ausgelegt.

Dank der Mitwirkung der Firma KODAK aus Mühlhausen, kann der Kalender kostenlos ausgegeben werden.

Der gemeinsame Kulturkalender der Städte und Gemeinden des Verflechtungsbereiches Geislingen enthält Veranstaltungstermine von überörtlichem und örtlichem Charakter, so finden Sie ein breites Angebot an Konzerten, Theateraufführungen, Straßen- und Heimatfesten, Kinderveranstaltungen und vieles mehr... Der Kulturkalender soll ein Hinweis auf stattfindende Veranstaltungen sein; genauere Angaben zu einzelnen Veranstaltungen erteilen Ihnen gerne die Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie auch darauf hinweisen, daß die Veranstaltungstermine in einer wöchentlichen Vorschau in den Mitteilungsblättern erscheinen. Damit der Kulturkalender möglichst aktuell ist, wird er künftig zweimal im Jahr erscheinen.

Allen Mitwirkenden möchten wir recht herzlich danken und hoffen, daß der Kulturkalender auf eine positive Resonanz stößt.

Vereinsmitteilungen



Gemischter Chor Auendorf

Allen unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Gemischten Chores Auendorf wünschen wir ein frohes, gesundes Weihnachtsfest und ein glückliches friedvolles 1996.



Copyright 1995

Ausschußsitzung

Am Mittwoch, den 27.12.1995 findet um 20.00 Uhr im Chorstübchen eine Ausschußsitzung statt.

Die erste Singstunde im neuen Jahr ist am Mittwoch, dem 10.01.1996.

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Liebe Schützenkameraden,

mit 91 Besuchern, war unser Geflügelschießen für Jedermann wiederum ein toller Erfolg. Den KK-Wanderpokal gewann mit einem 100-Teiler-Schuß unser Steffen Schweizer. Bei der von Willi Pulvermüller gestifteten Scheibe die mit nur einem Schuß pro Schützen zum Beschuß kam, war lange Zeit H. Späth in Führung bis unser Stellv. Vorstand Johannes Schulz mit einem tollen Schuß in die Mouche den Wettkampf für sich entschied.

Bei der Siegerehrung bedankte sich Vorstand Heinz Späth bei allen Mitarbeitern recht herzlich und gab seinem Wunsch Ausdruck, daß im nächsten Jahre wiederum so viele Schützen bei uns an den Stand gehen mögen.

Wir wollen uns auch hiermit bei der gesamten Bevölkerung, der Gemeindeverwaltung und allen Schießsportfreunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen im Jahre 1995 bedanken. Wir wünschen der gesamten Bevölkerung ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes 1996.

Der Vorstand

Geflügelschießen 1995

Gruppe:

Platz 1, André Kraus, Teiler Geflügel 36; 2. Stefan Eckert, 39; 3. Rolf Fischer, 50; 4. Ernst Neubrand, 57; 5. Ewald Eckert, 60; 6. Stefan Scherrbacher, 60; 7. Ludwig Wittlinger, 60; 8. Horst Kugler, 62; 9. Ulrich Rösch, 70; 10. Karl-Heinz Frey, 72; 11. Christa Rösch, 82; 12. Heiko Neubrand, 83; 13. Carola Späth, 88; 14. Ralf Doll, 93; 15. Eugen Doll, 93; 16. Timo Kraus, 93; 17. Jutta Dittus, 95; 18. Ralf Wimmer, 97; 19. Elisabeth Lohrmann, 103; 20. Gerd Allmendinger, 104; 21. Roland Eckert, 113; 22. Udo Kerker, 120; 23. Heinz Späth, 129; 24. Dieter Bucher, 143; 25. Sarah Obermeier, 184.

Frei stehend

KK - Wanderpokal

1. Platz, Steffen Schweizer, Teiler 100; 2. Timo Kraus, 121; 3. André Kraus, 240; 4. Ewald Eckert, 250; 5. Horst Kugler, 280; 6. Udo Kerker, 284; 7. Heinz Späth, 301; 8. Johannes Schulz, 334; 9. Ulrich Rösch, 40; 10. Jürgen Lohrmann, 416; 11. Heiko Neubrand, 420; 12. Johanna Schulz, 428; 13. Karl-Heinz Frey, 586; 14. Rolf Fischer, 674; 15. Andreas Späth, 999; 16. Günter Schweizer, 9999; 17. Richard Sedlak, 9999; 18. Dieter Bucher, 9999; 19. Gerd Allmendinger, 9999; 20. Adelheid Halletz, 9999; 21. Ernst Neubrand, 9999; 22. Hildegard Doll, 9999; 23. Albert Halletz, 9999; 24. Rina Wimmer, 9999; 25. Robert Glaser, 9999; 26. Marlis Neubrand, 9999

Gruppe:

1. Platz, Tobias Frey, Teiler Geflügel 27; 2. Gerhard Doll, 39; 3. Johanna Schulz, 51; 4. Franz Wagner, 54; 5. Hans Liebrich, 67; 6. Nico Rösch, 82; 7. Walter Rösch, 84; 8. Susanne Wittlinger, 87; 9. Angela Eckert, 103; 10. Siegfried Glaser, 138; 11. Robert Glaser, 139; 12. Konrad Göhl, 143; 13. Bernd Bühler, 159; 14. Alexandra Wittlinger, 161; 15. Karl-Heinz Wagner, 175; 16. Michael Dittus, 175; 17. Roland Klepsch, 188; 18. Rina Wimmer, 208; 19. Holger Rösch, 225; 20. Irmela Göhl, 245; 21. Sonija Wojcik, 246; 22. Helmut Schmelzer, 248; 23. Wernfried Wojcik, 252; 24. Johann Uidl, 262; 25. Peter Lohrmann, 276; 26. Markus Braun, 288; 27. Dieter Frank, 300; 28. Klaus Kowitz, 326; 29. Luise Uidl, 366; 30. Elfriede Späth, 370; 31. Ruth Rösch, 392; 32. Christian Wittlinger, 417; 33. Marina Fräsch, 421; 34. Hans-Jörg Kost, 476; 35. Gabi Kost, 483; 36. Julia Girsch, 548; 37.

Aufgelegt



Benjamin Straub, 371; 38. Michael Späth, 628; 39. Adolf Bucher, 749; 40. Alexander Lohrmann, 1112; 41. Sven Kottlorz, 9999; 42. Patrick Kottlorz, 9999

CDU-Gemeindeverband Bad Ditzenbach/Gosbach

Der CDU Gemeindeverband Bad Ditzenbach/Gosbach wünscht allen Mitgliedern und Freunden, sowie den Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und ein friedvolles, gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Der Vorsitzende S. Glaser

Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach



Der Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach wünscht seinen Mitgliedern mit ihren Familien-Angehörigen und der ganzen Einwohnerschaft ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest. Für das neue Jahre 1996 viel Glück, Gesundheit und ein gutes Obst- und Gartenjahr.

Musikkapelle Bad Ditzenbach

Am 26.12.1995 (2. Weihnachtsfeiertag) gestalten wir um 9.30 Uhr den Gottesdienst mit.

Die Musikkapelle Bad Ditzenbach wünscht seinen Mitgliedern sowie der gesamten Einwohnerschaft ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches 1996

Die Musikkapelle wird am Heiligen Abend an mehreren Stellen im Ort Lieder zur Weihnachtszeit vortragen.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



" Der Schwäbische Albverein Bad Ditzenbach wünscht seinen Mitgliedern mit Angehörigen sowie allen Wanderfreunden ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest. Für das neue Wanderjahr 1996 alles Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit".

Die Vorstandschaft

Vorschau 1996

Wanderung

Einladung zur Wanderung am Sarnstag, 13. Januar 1996

Wanderstrecke: Bad Ditzenbach - Flugplatz - Großmannshof - Hiltenburg - Bad Ditzenbach

Wanderzeit: ca. 3 1/2 Stunden

Führung: Wanderfreund Ferdinand Bauer

Abmarsch: ist um 13.30 Uhr am Rathaus in Bad Ditzenbach. Gäste sind herzlich willkommen

Sollte bis dahin eine günstige Schneelage vorhanden sein, so gehen die Langläufer in die Loipe. Abfahrt mit Privat-Pkw ist um 13.30 Uhr am Rathaus in Bad Ditzenbach. Führung: Wanderfreund Karl Fuchs. Gäste sind herzlich willkommen.

Albvereinssenioren

Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 05. Januar 1996, um 13.30 Uhr am Haus des Gastes in Bad Ditzenbach zu einer Halbtageswanderung zur Hiltenburghütte. Führung: Wanderfreund Ferdinand Bauer. Gäste sind herzlich willkommen.

Skiausfahrt ins Zillertal

Vom 23. - 25. Februar 1996 findet eine Skiausfahrt ins Zillertal statt. Die Übernachtung erfolgt im Spannagelhaus (Tuxer Gletscher). Der Preis für Übernachtung (Matratzenlager) und Halbpension beträgt 380,- öS/pro Tag. Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung und nähere Auskunft bei: Mario Hiesserer, Bad Ditzenbach, Telefon 07334/21753.

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal



Der Vorstand des Kneippvereins Bad Ditzenbach und Oberes Filstal e.V., wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest, sowie Glück, Segen und gute Gesundheit im neuen Jahr.

Unsere Wünsche verbinden wir gleichzeitig mit einem herzlichen Dankeschön für die gute Zusammenarbeit im Verein und vor allem für die vielen Geld- und Sachspenden- auch den anonymen Spendern- die man uns für die leukämie- und tumor-kranken Kinder in Ulm zur Verfügung stellte.

Abschließend teilen wir Ihnen noch mit, daß das neue Seminar "Autogenes Training", unter der Leitung von Professor Ungerer, bereits am Donnerstag, den 11. Januar 1996, um 19.30 Uhr, im kathol. Gemeindehaus zu Bad Ditzenbach beginnt. Vorgesehen sind sechs Abende. Die Krankenkassen übernehmen die Seminarkosten.

Wir bitten um sofortige Anmeldungen bei: Ilse Seemann, Tel. 07331/82319 oder Margit Huber-Priel, Deggingen, Bahnhofstraße.

gez. Ilse Seemann

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.

Der FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach wünscht allen seinen Mitgliedern mit Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Die Vorstandschaft bedankt sich ganz besonders bei den vielen ehrenamtlichen Helfern, ohne die eine erfolgreiche Vereinsarbeit nicht möglich wäre.

Weihnachtsfeier 1995

Zur diesjährigen Weihnachtsfeier am 16.12.95 des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach begrüßte Vorstandsmitglied Ernst Herbst alle Anwesenden. Gleich zu Beginn wurde durch H. Herbst und dem ehemaligen Fahrenträger Robert Rießler die neu restaurierte Vereinsfahne vorgestellt.



Auch in diesem Jahr unterhielt die Theatergruppe des FTSV mit ihrem Lustspiel "Turbulenzen im Dreimädlihaus" von Walter G. Pfaus ihr Publikum bestens.

4 Frauen in einem Haus: die ewig grantige Haustyranin Berta (Gudrun Herbst), die liebenswert trottelige Schwester Irene (Brigitte Köhler), die "feine Dame" Ulrike (Hilde Weber), die ständig auf Männerfang ist, sowie deren Nichte Bella (Gabi Bast). Alle vier plagen Geldsorgen. Zudem steht der Besuch von Bertas "entlaufenem Verflommenen", Regierungsoberinspektor Hepp (Michael Oechsle) ins Haus, der insgeheim nur Nachbarin Holders (Gabi Petzet) und Bertas Haus für einen neuen Golfplatz erwerben möchte, um nach 20 Jahren wieder in Bertas Nähe zu kommen. Das paßt Nachbarn Hunger (Bernhard Presthofer), einem notorischen Geizhals, und Herrn Jung (Fredy



Schneider) von der Bank überhaupt nicht ins Konzept, da auch sie vom Geschäft mit dem Golfplatz profitieren möchten. Auch sie statten Berta einen Besuch ab, um ihr günstig ihre Habe abluchsen zu können. Deshalb heckt Berta mit ihrer Familie und Ballas Freund (Mladen Fadljevic) einen Plan aus, um die beiden loszuwerden. Schließlich muß sie sich von ihren Schwestern für ihren ehemaligen Geliebten schön machen lassen. Bis zum Happy-End gibt es daher viele Turbulenzen zu überstehen.

Die verschiedenen Charaktere, von denen dieses Stück lebte, wurden von den Laienschauspielern des FTSV hervorragend und überzeugend dargestellt, was auch der stürmische Applaus des begeisterten Publikums am Ende der Aufführung zeigte.

In einer der beiden Pausen zwischen den 3 Akten wurden folgende Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft im FTSV geehrt:

25 Jahre: Böstler, Achim; Herbster, Bernd; Oechsle, Joachim; Backes, Uwe; Schweizer, Ralf; Schweizer, Tilo; Schweizer, Thomas; Vöhringer, Erwin; Wimmer, Ralf; Bitter, Berthold; Hut-schneider, Emilie.

40 Jahre: Baumann, Walter; Schweizer, Heinz; Schwöbel, Peter.

60 Jahre: Ulmer, Hermann.

In der 2. Pause wurden Lose für die reichbestückte Tombola verkauft. Der Hauptgewinn war eine Ballonfahrt.

Der Abend wurde musikalisch von Holger Staudenmaier umrahmt, der sowohl Weihnachts- als auch andere Unterhaltungslieder zum Besten gab.

Wiederum können die anwesenden Mitglieder des FTSV auf einen gelungenen und schönen Vereinsabend zurückblicken.

Theaterabend am 26.01.1996

Unser Theaterabend findet nicht, wie angekündigt, am 12.01.1996, sondern erst am **Freitag, 26.01.1996**, statt. Unsere Theatergruppe zeigt "Turbulenzen im Dreimädelhaus", ein ländliches Lustspiel in drei Akten von Walter G. Pfaus. Wir spielen im katholischen Gemeindehaus Bad Ditzgenbach. Saalöffnung ist um 19.00 Uhr und Beginn um 19.45 Uhr.

Numerierte Platzkarten erhalten Sie im Vorverkauf zum Preis von 10,- DM in Feli's Lädle (Lotto-Toto) in Bad Ditzgenbach, Hauptstraße 8, Telefon 07334/6510.

Der Vorstand



Die Fußballabteilung wünscht allen Einwohnern, Mitgliedern, Fans, Helfern, Spielern und Spielerfrauen und allen, die die Abteilung unterstützten, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Abteilung Jugendfußball

F-Jugend: Einen **sehr guten 4. Platz** erreichte unsere F-Jugend beim Hallenturnier des SC Geislingen in der Michelberghalle. Bei der **tollen** Mannschaftsleistung ist eigentlich nur Torwart Steffen Schweizer hervorzuheben, der super hielt. Nach Siegen in der Vorrunde über TSV Obere Fils (2:1), FV Faurndau (1:0), Spvgg Reichenbach (2:0) sowie Unentschieden gegen KSG Eisligen (0:0) und dem Turniersieger TSV Deizisau (0:0) wurde das Spiel um **Platz 3** erreicht. Hier traf der FTSV auf Gastgeber SC Geislingen und verlor nach großem Kampf recht unglücklich kurz vor Schluß mit 0:1.

Es spielten: Steffen Schweizer, Christian Bandick, Ralf Kistenfeger, Giovanni Bunjan, Hakan Sahin, Burak Selcuk, Markus Roidl, Alexander Benitsch und Sebastian Grube.

Die Tore erzielten: Burak Selcuk 2, Sebastian Grube 2 und Alexander Benitsch.

Das nächste Training findet am **Dienstag, dem 09.01.96**, in der Turnhalle statt.



Am vergangenen Sonntag fand in der Tennishalle das fast schon zur Tradition gewordene Weihnachtsturnier der Tennisjugend statt. 24 Jungen und Mädchen waren begeistert bei der Sache, die in 3 Leistungsgruppen ihre Sieger suchten. Unterdessen konnten sich die Eltern bei Kaffee und Kuchen stärken und nebenher einen kleinen Kaffeeklatsch halten.

Bei der Siegerehrung konnten sich dann alle Mitspieler über kleine Preise freuen, die von örtlichen Firmen gespendet wurden. Dafür herzlichen Dank!

Unsere Mitgliedern wünschen wir gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 1996.



Die letzten Spiele der Vorrunde:

FTSV Damen I - TTC Gnadental

7:7

Nicht ganz das erhoffte Weihnachtsgeschenk konnten sich die Damen des FTSV Bad Ditzgenbach-Gosbach im letzten Spiel der Vorrunde machen. Gegen den Tabellennachbarn TTC Gnadental reichte es trotz vieler guter Chancen nur zu einem Remis. Damit belegten die FTSV-Damen nach Abschluß einer sehr zufriedenstellenden Vorrunde den hervorragenden 6. Platz und sind damit schon aller Abstiegssorgen ledig.

Das Spiel begann mit einer Punkteteilung in den Eingangsdoppeln, wobei Burkhardt/Bitter-Burkhardt wieder ihre Doppelstärke unterstrichen. In den Einzeln hatte Maribel Martin nicht ihren besten Tag erwischt, sie konnte nur einen Sieg beisteuern. Ihre derzeit gute Form unterstrich Isolde Schütz mit zwei klaren Siegen und einer hauchdünnen Niederlage gegen die Spitzenspielerin der Gäste. Stark spielte auch Elisabeth Bitter-Burkhardt auf, die ebenfalls zwei Spiele gewinnen konnte. Elke Burkhardt zeigte mit ihrem Erfolg, daß sie nach ihrer langwierigen Verletzung wieder auf dem richtigen Weg ist.

So blieb also am Ende "nur" eine Punkteteilung. Da war es für den FTSV ein schwacher Trost, daß die Satzdiffenz mit 20:16 klar für den FTSV sprach.

TGV Roßwälden - FTSV Damen II

0:8

Bereits am letzten Wochenende beendete die zweite Damemannschaft ihre Vorrunde. Ohne Punktverlust liegt sie unangefochten an der Tabellenspitze mit nun schon vier Punkten Vorsprung und dem besseren Spielverhältnis. Hier scheint der Aufstieg in die Bezirksliga schon fast sicher zu sein.

Vorschau:

Bitte dran denken: **Weihnachts-Doppeltturnier der Aktiven am Freitag, 19.00 Uhr, mit anschließender Weihnachtsfeier (wichtig!).**

Die nächsten Termine:

Die., 26.12.95: GEK-Cup im Bettingen

Sa., 06.01.96: Dreiermannschafts-Turnier beim TV Stetten

So., 14.01.96: Volleyball-Turnier des FTSV mit zwei TT-Teams

Sa., 20.01.96: 1. Spieltag der Rückrunde



Abteilung Volleyball

Weihnachtsferien:

Vom 22.12.95 bis 07.01.96 sind Ferien!

Wir wünschen allen a Merry Christmas and a Happy New Year!

Terminplan Staufenpokalrunde:

Mixed IC - TV Reichenbach/Fils

Heimspiel: Freitag, 12.01.96

Termin: **19.45 Uhr**, Turnhalle Deggingen



Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Am **Heiligen Abend** werden wir wieder um **23.00 Uhr** auf dem Tierstein Weihnachtslieder spielen.
Wir treffen uns um 22.30 Uhr am Lamm.

Weihnachtskonzert

Am **26.12.1995** findet wieder das **Weihnachtskonzert** in der Kirche statt. Hierzu möchten wir Sie recht herzlich einladen.

Folgendes Programm haben wir für Sie ausgewählt:

Jesus Christ Superstar

Kaiserwalzer

Wo die Wolga fließt

Bergweihnacht

West Side Story

Oregon

CD's und MC's vom Musikverein Gosbach

Weihnachten steht vor der Tür und so glauben wir, daß dies ein nettes Geschenk sein kann.

An folgenden Verkaufsstellen in Gosbach liegen unsere CD's bzw. Kassetten aus.

Bastel- und Geschenkeladen Czeschner - Drackensteiner Straße 65

Margit Stehle - Drackensteiner Straße 74

Reinhold Großmann - Wiesensteiger Straße 6

Preise: CD 25,- DM/ Stück, MC 20,- DM/Stück

KAMERADSCHAFTSABEND

Unser Kameradschaftsabend findet am 06.01.1995 im Gasthaus Eseeck in Mühlhausen statt. Hierzu möchten wir alle Aktiven mit Partner recht herzlich einladen.

Wir treffen uns um 19.00 Uhr am Hirsch. Gemeinsam wandern wir dann nach Mühlhausen. An diesem Abend werden wir auch unseren Rußlandfilm und Dias anschauen.

Manuela Stehle

Ausschußsitzung

am **Dienstag, dem 09.01.1996, um 20.00 Uhr** im Gasthaus "Lamm".

Einladung zur Generalversammlung des Musikvereins Harmonie Gosbach e.V.

Am 13.01.1996 findet unsere Jahreshauptversammlung um 20.00 Uhr im Gasthaus "Lamm" statt.

Tagesordnung:

Berichte der Vorstandschaft, Ehrungen, Entlastung der Vorstandschaft, Neuwahlen, Verschiedenes

JUGEND

Sehr geehrte Einwohner von Gosbach

Die Jungmusikanten des Musikvereins Gosbach werden wie jedes Jahr in 2 Gruppen mit ihren Instrumenten durch's Dorf ziehen und Sie mit einigen Weihnachtsliedern auf die kommenden Festtage einstimmen.

Die Musikanten treffen sich am Heiligen Abend um 13.00 Uhr am Rad.

Der Musikverein Harmonie Gosbach e.V. wünscht allen Einwohnern frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr 1996.



Kolpingsfamilie Gosbach

Die Kolpingsfamilie wünscht allen Einwohnern ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Obst- und Gartenbauverein Gosbach e.V.



Allen Mitgliedern mit ihren Familien sowie der gesamten Einwohnerschaft wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest und für das Jahr 1996 alles Gute.

Gleichzeitig danken wir allen, die unseren Verein im zu Ende gehenden Jahr in irgendeiner Form unterstützt haben, sowie den Besuchern unserer Veranstaltungen. Ganz besonders danken wir wieder den vielen Geschäftsleuten und privaten Spendern, die die reichhaltige Ausstattung der Tombola bei unserer diesjährigen Adventsfeier ermöglicht haben.

Die Vereinsleitung des OGV Gosbach

Breithutgilde Gosbach

Wir wünschen den Einwohnern aller drei Ortsteile und unseren Freunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 1996.

Die Vorstandschaft

Jahresabschluss

Am Freitag, dem 29.12.1995, wollen wir einen gemütlichen Jahresabschluss machen. Wir treffen uns um 18.30 Uhr am Kolpingsraum und wandern auf den Großmannshof. Bitte Taschenlampen mitbringen!

De Oihoimische e.V.

Wir wünschen der ganzen Einwohnerschaft ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr.

Kleintierzuchtverein Gosbach e.V.



An alle Einwohner!

Der Kleintierzuchtverein Gosbach wünscht allen Einwohnern der Gesamtgemeinde Bad Ditzgenbach ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Vorschau

Am Samstag und Sonntag, dem 30./31.12.1995, findet in Kuchen in der Bahnhofsturnhalle die diesjährige Kreiskaninchenschau statt. Am Sonntag findet um 15.00 Uhr eine Modenschau mit Kaninchen-Felljacken und Angorawollerzeugnissen statt.

1. Vorsitzende

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



SCHÜTZENJUGEND

SV Wiesensteig - SG Gosbach

1315:1306

Keinen guten Tag erwischten unsere Jungschützen beim letzten Rundenwettkampf in diesem Jahr. Mit durchweg schwachen Leistungen mußte so eine Niederlage mit nach Hause genommen werden. Im einzelnen schossen Marion Frank 340 Ringe, Kerstin Maier 335 R., Andreas Stehle 325 R., Regina Baumeister 306 R., Franziska Schweizer 293 R., und Achim Spengler 248 R.

Termine

Am 29.12.1995 fällt das Jugendtraining aus, dafür gehen wir zum Schlittschuhlaufen. Treffpunkt 18.00 Uhr am Schützenhaus.

Am 05.01.1996 machen wir einen gemeinsamen Ausflug ins Aquadrom nach Urach. Treffpunkt am Gasthof Hirsch Gosbach

um 9.30 Uhr. Unkostenbeitrag pro Person DM 5,-. Bitte Grillvesper mitbringen!

J. Schweizer, Jugendleiter

Endschießen 1995

Am diesjährigen Endschießen nahmen 31 Schützen teil. Schützenkönig wurde in diesem Jahr Dieter Bucher mit einem 32 Teiler. 1. Ritter wurde Erich Bitter mit einem 106 Teiler, 2. Ritter wurde Andreas Bitter mit einem 112 Teiler. In der Jugendklasse dominierten die Damen. Schützenkönigin wurde diesmal Regina Baumeister mit 193 T., 1. Ritterin Franziska Schweizer mit 210 T. und 2. Ritterin Kerstin Maier mit 265 T.

Beim Preisschießen in der Kategorie Sachpreise ließ Georg Spengler nichts anbrennen. Mit einem 23 Teiler und einem 54er Deckblatt führte er die Siegerliste mit Abstand an. Zweiter wurde Gerhard Heiss sen. mit einem 31 Teiler, dicht gefolgt von Berti Schweizer mit einem 32 Teiler. In der Kategorie Geflügel war die Spitze heiß umkämpft. Andreas Stehle und Erich Bitter schossen beide einen 23 Teiler, so daß das Deckblatt entscheiden mußte. Hier hatte Andreas Stehle mit einem 88 Teiler die Nase vorn und Erich Bitter mußte sich mit einem 134 Teiler mit dem 2. Preis begnügen. Dritter wurde Hermann Schneider mit einem 40 Teiler. Dies diesjährige Ehrenscheibe sicherte sich mit einem 10 Teiler Gerhard Heiss sen.

Die Schützengesellschaft Gosbach wünscht allen Mitgliedern und der gesamten Bevölkerung ruhige und erholsame Weihnachten und einen guten Rutsch ins kommende Jahr.

Die Vereinsleitung



Sängerbund Gosbach

Wir wünschen der gesamten Einwohnerschaft sowie den Freunden und Gönnern des Vereins ein frohes und geruhames Weihnachtsfest sowie ein friedvolles 1996.

Der Chor gestaltet die Gottesdienste am 25.12.1995 in Gosbach, und am 07.01.1996 in Ditzzenbach, jeweils um 10.15 Uhr mit einigen Liedern.

Margit Karle

Faschingsgesellschaft Gosbach e.V.



Elferrats- und Ausschußsitzung

Am **Mittwoch, dem 3. Januar 1996**, treffen wir uns um **20.00 Uhr** im Vereinsheim.

Die Faschingsgesellschaft Gosbach wünscht allen Einwohnern der Gemeinde, Mitgliedern und Freunden des Vereins frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Schriftführerin

VdK - Ortsgruppe Deggingen



Die Festtage zum Jahreswechsel sind Tage des Innehaltens, der Hinwendung zur Familie, daß sich mit der Geburt des Erlösers die Tür zu einer besseren Welt öffne.

Es sind jedoch Tage des Rückblicks auf das zu Ende gehende Jahr mit allen seinen Freuden, Höhepunkten, Leiden und Rückschlägen. Für den VdK-Ortsverband, seine Mitglieder und den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, gilt es auch in diesem Jahr dank zu sagen, für die Treue zum VdK-Sozialverband.

Es bedarf unserer besonderen Fürsorge, für diejenigen, deren Gabentisch nicht so reichlich gedeckt ist, dabei gibt es eine steigende Anzahl von Kindern, die sich in Not befinden. Sie sind die schwächsten Glieder unserer Gesellschaft und leiden neben der wirtschaftlichen Not und unter dem Verlust der Geborgenheit einer intakten Familie. Unsere Gedanken sind bei den Menschen, die durch Terror, Gewalt und Willkür an Leib und Leben geschädigt und entwurzelt wurden. Wir schließen

sie alle ein in die guten Wünsche, die wir uns in diesen Tagen für das neue Jahr mit auf den Weg geben.

An alle VdK-Mitglieder ein herzliches Dankeschön, verbunden mit den besten Wünschen zum Weihnachtsfest und für das vor uns stehende neue Jahr.

Ihr Ortsverbandsvorsitzender, A. Kaiser

Malteser Hilfsdienst e.V.



Sanitätsgruppe Bad Ditzzenbach

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Auch wir haben uns eine kleine Pause verdient. Deshalb ist unser nächster Dienstabend erst im neuen Jahr, und zwar am Donnerstag, dem 11. Januar 1996. Ein Termin steht allerdings noch an: am Freitag, dem 5. Januar, findet unsere Jahresabschlußfeier statt. Ort: Haus des Gastes. Beginn: 19.30 Uhr. Bis dahin wünschen wir Euch geruhame Weihnachten und einen guten Rutsch nach 1996.

Die Gruppenführung

Kreisweihnachtsfeier 1995

Am vergangenen Samstag feierten wir gemeinsam mit den anderen Maltesern aus dem Kreis Göppingen unser Jahresabschlußfest 1995.

Eine Überraschung (zumindest für die meisten Zugführer und Referenten) war uns gleich zu Anfang beschert. Bischof St. Nikolaus erschien und las so manchem der Anwesenden die Leviten und brachte so manches passende Geschenk.

Bei den anschließenden Ehrungen und Berufungen gingen auch wir nicht leer aus.

So erhielten das Ehrenblatt der Diözese: Matthias Häberle, Evelyn Wacker und Hans-Jürgen Weihmann.

Die Malteser-Plakette in Bronze bekam: Peter Fuchs.

Die Ehrennadel in Bronze für 15jährige Mitgliedschaft wurde Heinz W. Fuchs verliehen.

Zur Ausbilderin und Jugendgruppenleiterin wurde Evelyn Wacker berufen. Anschließend ging man zum gemütlichen Teil über und feierte noch sehr lange.

Erste-Hilfe-Kurs

In Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Bad Ditzzenbach veranstalten wir ab Samstag, dem 13. Januar, Beginn 10.00 Uhr, im Feuerwehrraum einen Erste-Hilfe-Lehrgang. Der Kurs dauert 8 Doppelstunden und findet an drei Samstagen statt.

Um planen zu können, ist eine frühzeitige Anmeldung (telefonisch oder schriftlich) leider unumgänglich.

Anmeldungen nimmt entgegen: die Feuerwehr (Briefkasten am Magazin), das Verkehrsamt (Briefkasten oder Tel. 07334/6911) sowie der MHD (Tel. 07334/4163).

Liebe Leserinnen und Leser,

Wir, die Malteser in Bad Ditzzenbach und Umgebung, wünschen Ihnen allen und Ihren Familien frohe Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 1996.

Die Gruppenführung:

Heinz W. Fuchs, Evelyn Wacker, Peter H. J. Fuchs

Malteser Jugend

JUGENDGRUPPEN GOSBACH + BAD DITZENBACH

Liebe Malti-Delphine, liebe Malti-Adler!

Auch Euch und Euren Eltern und Geschwistern wünschen wir fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 1996.

In diesem Jahr ist keine Gruppenstunde mehr.

Die erste Gruppenstunde 1996 ist am Freitag, dem 12. Januar, Uhrzeit wird noch bekanntgegeben, da wir an diesem Tag zum Schliittschuhlaufen gehen wollen.

Alles weitere erfahrt Ihr im ersten Mitteilungsblatt 1996.

Bis dahin schöne Ferien.

Die Gruppenleitung

Deutsches Rotes Kreuz Bereitschaft IV, Wiesensteig



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Das Jahr 1995 neigt sich dem Ende zu, auf diesem Wege möchte sich das DRK Wiesensteig für die Unterstützung und das Interesse an der Rot-Kreuz-Arbeit bedanken. Wir wünschen Ihnen allen eine ruhige und besonnene Weihnachtszeit und ein gesundes 1996. Unterstützen Sie uns bitte auch im nächsten Jahr wieder so engagiert bei unseren Altkleidersammlungen und Blutspendediensten wie bisher.

Kleine Anmerkung: Blutspenden können Sie ja dieses Jahr auch noch einmal, am 28.12.1995 ab 14.00 Uhr in der Schule in Deggingen. Also alle, die zu Hause geblieben sind, noch zum Jahresabschluß eine gute Tat.

Auch den Vereinen und Institutionen, mit denen wir zusammenarbeiteten, gilt unser Dank und die besten Wünsche für 1996. Den Vorständen der einzelnen Vereine möchten wir nahelegen, uns doch bis Mitte Januar ihre Anforderungen für noch anstehende Dienste bekanntzugeben, damit wir rechtzeitig planen können.

Auf ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr

Ihr DRK Wiesensteig

Hans-Günther Tobies-Weimper
Mittwochs, 19.00 - 22.00 Uhr, ab **10.01.1996**
4 Abende: 72,00 DM
Wiesensteig, Schule
Anmeldung Rathaus Wiesensteig, Tel. 07335/5041

Kurs Nr. 5.6.2 Einführung Excel 5.0

Neben der Textverarbeitung ist die Tabellenkalkulation eines der wichtigsten Einsatzgebiete eines PC's in Wirtschaft und Verwaltung. Mit einer Tabellenkalkulation lassen sich im beruflichen Einsatz anfallende Berechnungen schnell und effizient lösen. EXCEL 5.0 ist die derzeit am weitesten verbreitete Tabellenkalkulationssoftware. Im Kurs wird in den grundsätzlichen Umgang mit der Tabellenkalkulation EXCEL 5.0 eingeführt.

Empfehlenswert sind Grundkenntnisse in der Computerbedienung, wie sie z.B. im Kurs „Einführung Windows“ vermittelt werden. Grundkenntnisse der Tastaturbedienung (Schreibmaschine) sind erforderlich.

Ulrich Binder
Mittwochs und Freitags: 19.00 - 21.15 Uhr, ab **10.01.1996**
10 Abende: 135,00 DM
Deggingen, Grundschulgebäude, Computerraum
Anmeldung Rathaus Deggingen,
Tel. 07334/780

Kurs Nr. 7.2.1 Englisch II

Dieser Kurs arbeitet weiter am Aufbau Ihrer Grundkenntnisse der englischen Sprache. Englisch II ist auch ideal für jene, die bereits über geringe Vorkenntnisse verfügen. Sollten Sie dazu Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Dozentin, Telefon 07331/690884.

Lehrbuch: Network Starter/Langenscheidt-Longman Verlag

Heike Langebrake
Donnerstags: 19.30 - 21.00 Uhr, ab **25.01.96**
15 Abende: 99,00 DM
Deggingen, Hauptschule, Raum 109
Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/780

Kurs Nr. 7.3.1 Französisch für Anfänger

Dieser Kurs eignet sich für Personen ohne (oder nur geringe) Vorkenntnisse. Ausgehend von Alltagssituationen (sich vorstellen, ins Café gehen, einkaufen) lernen Sie Fragen zu stellen und sich in einfachen Sätzen auszudrücken.

Lehrbuch: A bientôt (neue Auflage/Klett Verlag)

Cornelia Fritz-Weinold
Dienstags: 18.30 - 20.00 Uhr, ab **23.01.1996**
15 Abende: 99,00 DM
Gruibingen, Grundschule
Anmeldung Rathaus Gruibingen, Tel. 07335/960011

Interessant und informativ

Volkshochschule "Oberes Filstal"

Programm 1996

Zunächst dürfen wir uns bei den Kursteilnehmern und den Besuchern von Einzelveranstaltungen im abgelaufenen Jahr 1995 für ihr Interesse ganz herzlich bedanken.

Das Jahresprogramm 1996 ist z.Zt. in Druck, es wird Anfang Januar zu Verfügung stehen. Wir freuen uns, wieder ein vielfältiges Angebot von Vorträgen, Exkursionen, Sonderveranstaltungen und Kursen vorlegen zu können. Wesentlich erweitert wird das Angebot an Tagesexkursionen. Dagegen wird die Zahl der Vorträge über fremde Städte und Länder reduziert, statt dessen wird eine Vielzahl von Vorträgen zum Thema "Gesundheit" angeboten. Bei den Kursen wird die Auswahl nochmals vergrößert; neu hinzu kommen z.B.

Italienisch für Anfänger, Keramik, Malkurs, Walking, Selbstverteidigung für Frauen, Erste-Hilfe-Kurse.

Wir hoffen, daß wir insgesamt wieder ein attraktives Programm erstellt haben.

Allen Freunden der Volkshochschule wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Ulrich Köhler, Geschäftsführer

Nachdem bereits verschiedene Kurse der Volkshochschule im Januar 1996 beginnen, bitten wir um sofortige Anmeldung:

Kurs Nr. 5.6.1 „Fenster“n für Einzelfler in WINDOWS 3.1

Eine Entdeckungsreise in die Höhen und Tiefen der gängigsten Benutzeroberfläche. Gerne willkommen sind Newcomer in diesem Genre.

Kurs Nr. 10.2.1

Yoga gegen Alltagsstreß - Anfänger -

Die Ziele des Yoga sind Ziele, die alle Menschen anstreben: den Körper zu kräftigen, den Geist anzuregen, die Sinne zu sensibilisieren, den Verstand zu schärfen, die Liebesfähigkeit weiterzuentwickeln, psychische Tiefs möglichst rasch zu überwinden und zur Erkenntnis des wahren Wesens der Seele zu gelangen.

Asanas - Körperübungen des Yoga
Pranajama - Atemübungen
Seelenübungen - Meditationsübungen

bilden den Schwerpunkt dieses Kurses, der helfen soll, den Alltag loszulassen und die Mitte zu finden.

Sabine Spring

Freitags: 18.00 - 19.30 Uhr, ab **26.01.1996**

20 Abende: 132,00 DM

12 Abende: 80,00 DM

Degglingen-Reichenbach, Grundschule, Gymnastikraum
Anmeldung Rathaus Degglingen, Tel. 07334/780

Kurs Nr. 10.2.3

Yoga gegen Alltagsstreß -Fortgeschrittene-

Sabine Spring

Freitags: 16.30 - 18.00 Uhr, ab **26.01.1996**

20 Abende: 132,00 DM

Degglingen-Reichenbach, Grundschule, Gymnastikraum
Anmeldung Rathaus Degglingen, Tel. 07334/780

Kurs Nr. 10.3.4

Wirbelsäulengymnastik

Eine funktionelle Gymnastik mit Musik, die den Gesundheitsapostel und das Wohlbefinden in den Vordergrund stellt. Der gesamte Bewegungsablauf, besonders im Bereich der Wirbelsäule, soll trainiert, die Beweglichkeit verbessert und Alltagsbeschwerden abgebaut werden. Eine ISO-Matte ist mitzubringen!

Ute Lindenmaier

Montags: 10.00 - 11.00 Uhr, ab **29.01.1996**

10 Vormittage: 44,00 DM

Gruibingen, Sickenbühlhalle

Anmeldung Rathaus Gruibingen, Tel. 07335/960011

Kurs Nr. 10.3.9

AEROBIC

Haben Sie Lust, Ihren Körper so richtig in Schwung zu bringen? Die VHS bietet Ihnen ein Fitneßpaket. Übungen aus High-Impact, Low-Impact, Callanetics, Stretching, Krankengymnastik kräftigen und dehnen Muskelpartien und packen auch die Problemzonen an. Richtig Spaß bringt dazu eine moderne piffige Musik.

Bettina Schweizer

Montags: 18.45 - 19.45 Uhr, ab **29.01.1996**

12 Abende: 53,00 DM

Degglingen, Kindergarten Silcherstraße 15
Anmeldung Rathaus Degglingen, Tel. 07334/780

Volkshochschule Geislingen/Steige

Renoir-Fahrt ausgebucht

Die Ausstellungsfahrt zur Tübinger Kunsthalle am 25. Januar 1996 ist ausgebucht. Es besteht bereits eine Warteliste.

Ausstellungsfahrt in die Würzburger Residenz zum 300. Geburtstag von Tiepolo

Am Samstag, 02. März 1996, fahren Volkshochschule und Kunst- und Altertumsverein nach Würzburg zur großen Tiepolo-Ausstellung, die den Titel hat: "Der Himmel auf Erden". Die Teilnehmer/innen erhalten vormittags eine Führung durch die Ausstellung. Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Würzburger Ratskeller geht es auf einen geführten Rundgang durch die Würzburger Altstadt, der in rund zwei Stunden eine Vielzahl der Sehenswürdigkeiten zeigt (Dom, Marienkapelle, Haus zum Falken usw.). Ein ausführlicher Prospekt liegt bei der Volkshochschule und in der Stadtbücherei aus.

Semesterschwerpunkt: Geislingen im Dritten Reich

Autorität und Gehorsam - 50 Jahre danach: zur Sozialpsychologie der Gehorsamsbereitschaft

Am 11. Januar findet an 2 Donnerstagen, jeweils um 20.00 Uhr in der Volkshochschule, Seminarraum 1, diese letzte Veranstaltung des Semesterschwerpunktes statt.

Im Mittelpunkt des Seminars steht das wohl bekannteste sozialpsychologische Experiment zur Gehorsamsbereitschaft von Stanley Milgram.

"Der Holocaust stellte alle bekannten und überlieferten Vorstellungen vom Bösen in den Schatten, führte traditionelle Erklärungsmuster ad absurdum.

Man las später, daß die Vollstrecker im Privatleben durchaus nichts Böses an sich hatten und im Grunde Menschen wie du und ich waren, treusorgende Ehemänner und Väter, aufopferungsvolle Freunde. Es schien nicht vorstellbar, daß dieselben Menschen in eine Uniform gesteckt, Tausende von Ehemännern und Väter, Frauen und Kinder erschossen und vergast oder den Befehl zu deren Vernichtung gegeben haben konnten. Ein unerträglicher Gedanke: Normale Menschen sollten das getan haben? Das konnte, das durfte nicht sein, in irgendeiner Weise, sei sie auch noch so unscheinbar, mußten die Täter sich unterscheiden."

Zygmunt Baumann (1992)

Gesundes Wohnen

An zwei Montagen, jeweils um 20.00 Uhr, informiert Harold Neubrand, Diplomingenieur und Baubiologe, in der Volkshochschule über Gesundheitsrisiken in unseren Häusern und Wohnungen. Das Seminar beginnt am 15. Januar 1996 im Seminarraum 1.

Durch Holzschutzmittel, Formaldehyd in Farben, Möbeln, Klebstoffen, durch Schimmel, Hausstaubmilben usw. werden eine Reihe von Erkrankungen hervorgerufen, die von Allergien bis zu Lungenkrebs reichen. Eine Sanierung der Wohnungen hat nur dauerhaften Erfolg, wenn die Probleme an der Wurzel angegangen werden. Wie die Lösungen aussehen können, werden in diesem Seminar aufgezeigt.

Keine Geschenk-Idee?

Schenken Sie sich oder anderen einen Gutschein, zum Beispiel einen Sprachkurs, für einen Töpferkurs, für einen EDV-Kurs, für einen Yoga-Kurs oder für eine Exkursion oder für eine Studienreise?

Rufen Sie an oder kommen Sie vorbei: wir beraten Sie gerne! Tel. 24-269.



Großer Silvesterball am 31.12.1995 in der Aulahalle Bad Überkingen

Feiern Sie mit uns eine beschwingte Ballnacht und tanzen Sie froh gelaunt ins neue Jahr - beim diesjährigen Silvesterball der Kurverwaltung in der Aulahalle Bad Überkingen.

Musikalisch gestaltet wird der Abend von der Tanz- und Showkapelle "NIGHT & DAY" aus Stuttgart, deren musikalische Vielfalt Sie sicherlich begeistern wird und die auch sonst einiges zu bieten hat. Ihre Silvesterkarte enthält natürlich noch mehr. Mit einem Begrüßungscocktail geht es los und der Gewinnabschnitt auf der Karte sorgt dafür, daß Sie auch noch einen schönen Preis bei der attraktiven Tombola gewinnen können.

Das Silvestermenü mit drei Gängen ist ebenfalls im Preis enthalten und wenn Sie mit einem Gläschen Sekt auf das neue Jahr anstoßen möchten, haben Sie natürlich an unserer Bar die Gelegenheit dazu.

Wir bieten im Programm abwechslungsreiche Showeinlagen mit einer temperamentvollen Tanzgruppe, einer interessanten Luftballonshow und einen Überraschungsimitator als Mitternachtsknüller. Durch das Programm führt der Rundfunkmoderator Heinz Blambeck. Dazu alte Schlager, moderne Hits, Tanzmusik der Sonderklasse.

Beginn ist um 19.30 Uhr, das Ende entscheiden Sie...

Die Tanzunterhaltung geht mindestens bis 3 Uhr morgens.

Interesse? Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Sichern Sie sich also schnell Ihre Karte zum Preis von 75,- DM im Vorverkauf bei der Kurverwaltung, 73337 Bad Überkingen, Telefon 07331/2009-10.



VERKAUFE (Schutzgebühr)

junge Wüstenrennmäuse

ca. 6 Wochen alt

Telefon: 0 71 61 / 3 79 54

WIR VERKAUFEN

FRISCHE FORELLEN

direkt vom Forellenteich in Bad Ditzgenbach
(hinter dem Friedhof, früher Iffländer).

Schwäbisches Schnitzbrot

VERKAUF AM FORELLENTEICH

hinter dem Friedhof

Samstag, 23.12.95, von 14.00 - 16.30 Uhr

Sonntag, 24.12.1995, von 9.30 - 12.00 Uhr

PRAXIS

Dr. Dokoupil

Deggingen

vom 25.12.95 bis 1.1.96 geschlossen.

Vertretung Dr. Haegle und Dres. Jung

UNSERE EINTAUSCH-INITIATIVE

**DIE SAUBERE LÖSUNG:
JETZT BIS ZU 3.000,-* MARK
FÜR IHR FAHRZEUG OHNE KAT.
WIR MACHEN IHNEN
EIN FAIRES ANGEBOT!**

* Beim Kauf eines neuen Opel Corsa, Astra, Tigra oder Combo zahlen wir für Ihren Gebrauchten - der mindestens 6 Monate auf Sie zugelassen ist - ohne geregelten Kat bis zu DM 3.000,-

Jetzt umsteigen!

Nutzen Sie noch dieses Angebot
und bestellen

Ihren Neuwagen bis spätestens

31.12.1995.

Attraktive Sondermodelle
zu Aktionspreisen

Ihr freundlicher Opel-Partner



**Autohaus
Baumann**

Wiesensteiger Str. 45 · 73342 Bad Ditzgenbach
Telefon 0 73 35 / 6203

ZUM SALVATORE

Ein frohes
Weihnachtsfest und
viel Glück im
neuen Jahr wünscht
unseren verehrten Gästen
sowie allen Freunden
und Bekannten



das Team vom Salvatore

Unser Restaurant ist geschlossen vom 23.12.1995 bis einschließlich 26.12.1995, Silvester haben wir geöffnet, sowie Neujahr ab 17.00 Uhr.

... das echt italienische Lokal in Reichenbach i.T.
Reichenbachstr. 7, 73326 Degg.-Reichenbach, Tel. 07334/4351

BAD ÜBERKINGEN

3-Zimmer-ETW, Bj. 81, EG, TG, Balkon,
Keller, Abstellraum, ruhige sonnige Lage,
VB 275.000,- DM.
Telefon: 07331 - 6 92 51

Ulmer Theater M 2

nächste Vorstellung 10.1.1996, Beginn: 19.30 Uhr
Abfahrt des Busses eine halbe Stunde früher!!

Frohe Festtage und ein
gesundes neues Jahr
wünscht Ihnen
Ihr Obmann **G. Oehling**



KORKPARKETT

der warme weiche Boden
Riesenauswahl
ab DM 14.-/m²

SCHÖNER WOHNEN

Korkfachgeschäfte

Nürtingen Eisingen
Europastraße 15 Umgelterstraße 14
(0 70 22) 3 36 55 (0 71 61) 81 65 66



Jahnstraße 31
73326 Deggingen
Tel.: 07334 / 50 65

Ab sofort,
neu bei uns
eingetroffen:
**Pocahontas und
Simba Tapeten**

Praxis Dr. Straub, Wiesensteig

Vom 27.12.1995 - 30.12.1995
geschlossen.

Vertretung: Dr. med. Röll, Wiesensteig,
Bergstr. 7, Telefon: 07335 / 5022

PLUSBAU

SYSTEMHAUS GmbH

EINLADUNG

zu den

BAUHERREN-INFORMATIONSTAGEN

in **DONZDORF**
jeweils vom **27.12.1995**
von **10.00 - 18.00 Uhr** bis
29.12.1995

Unser geschultes Personal freut sich auf Ihren Besuch!

PLUSBAU Systemhaus GmbH · Telefon (071 62) 22 71
Adolf-Kolping-Straße 15 · 73072 Donzdorf

Salon Maria Bitter

Drackensteiner Str. 24, 73342 Gosbach
Telefon 0 73 35 / 26 94

Mein Geschäft ist vom 9. bis einschl. 22.1.1996 jeweils nur
am Dienstag und Donnerstag von 8.00 - 11.30 Uhr geöffnet.
Anmeldung erbeten.



RÜCKENPROBLEME, ISCHIAS, RHEUMA,
ARTHRITIS, SCHLAFLOSIGKEIT,
DURCHBLUTUNGSSTÖRUNG, ALLERGIEN

Europas größtes Wasserbettengeschäft
Über 300 Bettgestelle und 38 verschiedene Wassermatratten

WEIHNACHTSANGEBOT

Modell Senator

Zum Einbau für jedes Bettgestell

nur **2.495,-**

Modell Merkur

180 x 200 in 10 Farben, komplett

ab **1.995,-**

TAMM/LBG

Frankfurter Straße 8/2
071 41 / 23333

PFORZHEIM

Wilferdinger Höhe
0 72 31 / 3 76 10

Wir gestalten für Sie

- stimmungsvolle weihnachtliche Sträuße
- exotische Einzelblüten
- geschmückte Orchideen u.a. ausgefallene Pflanzen

Wir wünschen Ihnen
ein frohes Weihnachtsfest



Blumen Beisenwenger

Hauptstraße 62 · 73349 Wiesensteig
Tel. 0 73 35/52 12

Hauptstraße 3 · 73349 Bad Ditzingen
Tel. 0 73 34/41 51

Die neue Bausparförderung!

Ab 16 Jahren
prämien-
begünstigt
bausparen

Millionen
mehr
Bausparer
bekommen
jetzt
Prämie

Bis zu 25%
höhere Bau-
sparprämie

LBS
Bausparkasse der Sparkassen

Bausparen wird ab
dem 1. Januar 1996
deutlich stärker
gefördert.

Sonderberatung bis
31.12.

Wir geben Ihrer
Zukunft ein Zuhause.

Schnell zur LBS. Infos auch über Jahresschluß-Vorteile durch:
LBS-BEZIRKSDIREKTOR PETER KREJCI
Beratungsstelle Boll, Höfle 2
Telefon (0 71 64) 50 81, Telefax (0 71 64) 78 24
Beratungsstelle Süßen, Bahnhofstraße 5
Telefon (0 71 62) 86 54

LBS. Die Nr. 1 bei der Bausparfinanzierung in Württemberg

Wir machen

Betriebsferien

vom 27. Dezember 1995 bis 7. Januar 1996

Ihr Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Informationsblätter

Verlagsdruckerei Uhingen

Inh. O. Nussbaum

Telefon 07161 / 3 20 19 • Telefax 07161 / 3 46 94

BAUPLÄTZE

IN AUENDORF

Baugebiet „Lützelalbweg“

- ca. 758 m² für Einzelhaus ^{9m} (376,-) 239.500,-
- ca. 858 m² für Einzelhaus
oder Doppelhaus (279,-) 239.100,-
- ca. 412 m² für Doppelhaushälfte ^(283,-) 116.600,-
- ca. 446 m² für Doppelhaushälfte ^(275,-) 122.500,-

Wolfgang Wiedmann

IMMOBILIEN

Telefon 0 71 64 / 1 24 25

Telefax 0 71 64 / 1 26 82

E.DOLL
HEIZUNGEN

ERICH DOLL

☎ 0 73 34 / 85 94

Dürrenalweg 22

73326 Deggingen

- Zentralheizungsbau
- Beratung, Planung und Ausführung
- Brenner-Kundendienst
- Fußbodenheizung
- Radiatorenheizungen
- Heizungsmodernisierung
- Tankanlagen



Frohe Weihnachten



Ideen in Holz
**FUCHS
Holzbau**

Treppenbau · Balkongeländer
Innenausbau · Wärmedämmung
Wohndachfenster

Hofweierstraße 12
Bad Dittzenbach-Gosbach

Walter Fuchs

Fröhliche Weihnachten und ein
gesundes, erfolgreiches neues Jahr
wünschen wir allen Kunden,
Freunden und Bekannten

Wir zimmern  mit Hand und Verstand

Privat: (0 73 35) 73 77
Ergänzung: (0 73 34) 32 44
Werkstatt: (0 73 34) 32 44
Büro + Privat: (0 73 34) 32 44

Frohe Weihnachten und viel Glück
im neuen Jahr wünscht

Karl-Heinz Moser

Massagepraxis, med. Fußpflege
und Solarium



Für das mir im Jahr 1995 entgegengebrachte
Vertrauen möchte ich mich herzlich bedanken.

Ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück im neuen Jahr
wünscht

**Fensterbau - Schreinerei
Bestattungen
Harder**



73326 Deggingen-Reichenbach, ☎ 4269

Büro: Reichenbachstr. 55 · Produktion: Fabrikstr. 7



schöne
Weihnachts-
Feiertage
und ein
gutes neues Jahr
wünscht

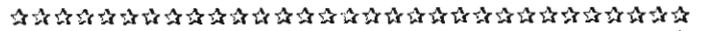
Familie Fischer



FISCHER · das Haus
mit der persönlichen Beratung
Westerheim - Aufsee 27



Anton Fischer
Strickwarenfabrik
Westerheim - Aufsee 27



Frohe Weihnachten
und ein
glückliches
1996



AUTOEINBRENNLACKIERUNG · Unfallkomplettservice
MALERWERKSTÄTTE · sämtliche Maler- u. Renovierungsarbeiten
FACHMARKT FÜR FARBE UND HEIMTEX · mit vielen neuen Geschenkideen



Sven Halm
FORSTTEAM

73326 Deggingen
☎ (07334) 67 27
Fax (07334) 2 15 55

WIR WÜNSCHEN
ALLEN UNSEREN KUNDEN,
FREUNDEN UND BEKANNTEN
EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EIN GESUNDES, NEUES JAHR.



Ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück
im neuen Jahr
wünscht Ihr

Café "Filsblick"
Familie Schneider



* * * * *

Frohe Weihnachten

* * * * *



*Fröhliche Festtage
und einen schönen Start ins neue Jahr
wünscht allen Kunden Ihr*

Getränke-Abholmarkt
KÖHLER
Bad Ditzenbach



Allen unseren verehrten Kunden,
Freunden und Bekannten wün-
schen wir



ein frohes und
besinnliches
Weihnachtsfest
und viel Glück und
Erfolg im neuen Jahr
Ihr

**STUKKATEUR-
BETRIEB**

Josef Schweizer

73342 Bad Ditzenbach, Lindenstraße 1
Telefon: 07334 / 8851, Fax: 07334 / 2 12 21

* * * * *

*Schöne Weihnachtsfeiertage
und ein gesundes neues Jahr
wünscht*



**Familie
Hermann Bosch**

Schreinerei - Rolladen, Holz- u. - Kunststoff-Fenster
GOSBACH

* * * * *

Ein frohes
Weihnachtsfest
und viel Glück
im neuen Jahr



wünscht Ihnen und Ihren
Angehörigen

**Bäckerei
Jurcec**
GOSBACH



* * * * *

EIN FROHES
WEIHNACHTSFEST
UND VIEL GLÜCK
IM NEUEN JAHR!



 **Autohaus
Baumann mit Team**

Opel-Service · Abschleppdienst
73342 Bad Ditzenbach-Gosbach · Tel. 07335 / 6203

* * * * *


Frohe Weihnachten




*Frohe Weihnacht
 Gesundheit, Glück und
 Erfolg im Neuen Jahr*
 wünschen wir all unseren Kunden

mayer[®]

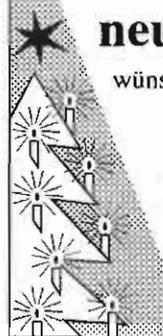
Fa. Mayer Schuh GmbH
Drackensteiner Straße 125-129
73342 Bad Ditzgenbach



**Schöne Feiertage
 und ein gesundes
 neues Jahr**
 wünscht Ihnen

Textil & Mode
Donau

Bei meinen Kunden möchte ich mich zum 31.12.1995 verabschieden und für Ihre langjährige Treue bedanken.


*Allen unseren Kunden, Freunden
 und Bekannten wünschen wir
 ein frohes Weihnachtsfest
 und viel Glück im neuen Jahr!*



Golla + Schulz GmbH
Fliesenfachgeschäft
 Warmenweg 24 · 73347 Mühlhausen/T.
 Telefon 0 73 35 / 57 93 · Telefax 0 73 35 / 57 38

*Ein frohes Weihnachtsfest
 und viel Glück im neuen Jahr*
 wünscht allen Kunden,
 Freunden und Bekannten



Gaststätte "Aquarell"
 Drackensteiner Straße 125



Frohe Weihnachten



Allen unseren Kunden sagen wir ein herzliches Dankeschön für ihre Treue.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 1996.

BERND MÜLLER

Lebensmittel, Textil- und Haushaltswaren

Hauptstraße 38, Tel.: 07334 / 3429, 73342 Bad Ditzgenbach



EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND VIEL GLÜCK IM NEUEN JAHR

wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten



Familie Heinz Schweizer

FLIESENFACHGESCHÄFT und FLIESEN-ABHOLMARKT

Bergstraße 19
73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach

Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünscht

Susanne Rohrer

s'Lädle
am Bahndamm, Gosbach



Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünscht



WEIMPER & BAUMANN GmbH

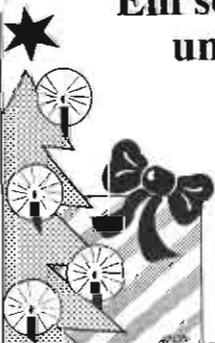
SCHLOSSEREI
HOFWEIHERSTRASSE
BAD DITZENBACH-GOSBACH

Ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

wünscht Ihnen

Feli's Lädle

Lotto-Annahmestelle
Chemische Reinigung + Wäscherei



VÖHRINGER SANITÄR – FLASCHNEREI – GASHEIZUNGEN

Allen unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünscht



Familie Erwin Vöhringer

Hauptstraße 43, Telefon: 07334/6721
73342 Bad Ditzgenbach



Frohe Weihnachten



Ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück im neuen Jahr
wünscht

Familie Erich Baum & Söhne
Malergeschäft

Mühlstraße 5 · 73342 Bad Ditzgenbach · Tel.: 07334 / 42 68



Schöne Feiertage und
ein gesundes neues Jahr
wünschen wir allen Kunden,
Freunden und Bekannten.

Familie Uwe Blöchle
Metzgerei "Rad"

Fachgeschäft für feine
Fleisch- und Wurstwaren
Drackensteiner Str. 2, Gosbach

Gesegnete Weihnachten und
ein glückliches
neues Jahr



wünscht Ihnen

**ADOLF
ELIT**

Sanitäre Anlagen
Bauflaschnerei

Jahnstraße 33,
73326 Deggingen

Ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück im
neuen Jahr wünscht

Fam. Gerhard Neubrand

Gasthof - Pension
"Talblick"

Ditzenbacher Straße 85
73342 Bad Ditzgenbach-Auendorf
Telefon: 07334 / 44 98



Wir haben vom Di., 09.01.1996
bis 27.01.96 Betriebsferien.

EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND
VIEL GLÜCK IM NEUEN JAHR

wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten



Familie
Markus Schweizer

**Schweizer Bau
GmbH**

Hofweiherstr. 13,
73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach

Fröhliche Weihnacht
und ein schönes 1996
wünscht

Café Köhler

Bad Ditzgenbach
Telefon: 07334 / 88 58



Ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für das
neue Jahr wünscht Ihnen

Gasthaus - Pension

Heuändres

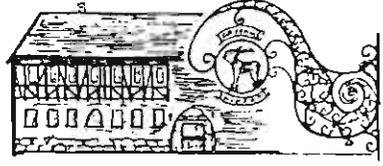
Fam. Tromsdorf
73342 Bad Ditzgenbach
Telefon: 07334 / 53 20




Frohe Weihnachten


*Frohe Weihnachtsfesttage und alle guten Wünsche zum neuen Jahr
wünschen wir allen unseren Gästen
und der gesamten Einwohnerschaft.*

Familie
August und Monika Kottmann
mit Mitarbeitern



Gasthof »Hirsch«

A. Kottmann

»Das Restaurant mit schwäbischer Gastlichkeit«



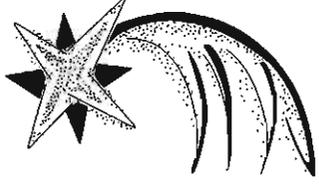
Ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück im neuen Jahr. ★

Familie

Hubert Rink

Raumausstattung-Polsterwerkstätte
73342 Bad Ditzenbach-Gosbach
Telefon: 0 73 35 / 71 39

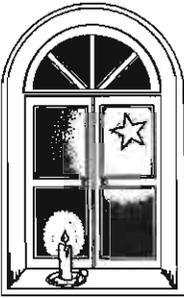




Ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück im neuen Jahr !

Hans-Paul SIEBERT

Malermeister
Gosbach



Ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück im
neuen Jahr
wünscht Familie

Alexander
Strasser

FREIER ARCHITEKT
Ulrich-Schiegg-Straße 35
Bad Ditzenbach-Gosbach

Ein frohes
Weihnachtsfest
und viel Glück
im neuen Jahr
wünscht



Familie HANS SPENGLER

Autohaus und
BP-Station Gosbach

★ Frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr
★ ... wünscht
★ **Fam.**

Rehm
0 73 35 / 23 83

- ⚡ Elektroinstallation
- ⚡ Kundendienst
- ⚡ Elektro-Heizungen
- ⚡ Industrieanlagen
- ⚡ Elektro-Klein- und Großgeräte

Magnusstraße 2
73342 Bad Ditzenbach-Gosbach
Telefax 0 73 35 / 77 53

*Wir wünschen
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr*



TEXTIL BITTER

Gosbach · Bergstraße 1



Frohe Weihnachten





Frohe Weihnachten
 verbunden mit dem besten Dank
 für das uns entgegengebrachte Vertrauen
 und eine gute Fahrt im neuen Jahr wünscht



Fahrschule Hohnecker

Königstraße 4
 Deggingen, ☎ 07334 / 6574



Den besten Wünschen schließt sich an

Die Schuh-Ecke - Inh. Roswita Hohnecker

Hauptstraße 63, Deggingen, Telefon: 07334 / 8262




**Elektroinstallationen
 Siegfried Bucher**
 Reichenbachstraße 31
 73326 Deggingen-Reichenbach
 Telefon 07334 / 6829
Installationen · Reparaturen · Verkauf



Ein frohes Weihnachtsfest
 und viel Glück
 im neuen Jahr
 wünscht

**Familie
 Czeschner**

Bastel- und Geschenkklädle
 LOTTO-Annahmestelle
 GOSBACH, Drackensteiner Str. 67
 Telefon: 07335 / 61 98

Allen unseren Kunden,
 Freunden
 und Bekannten
 wünschen wir
 ein frohes Weihnachtsfest
 und viel Glück im neuen Jahr



**Damen - Herrensalon
 Uwe Setzer**

Voranmeldung erwünscht unter:
Telefon 07334-4541

73326 Deggingen Hauptstrasse 72/1
 Öffnungszeiten:
 Di. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr durchgehend
 Sa. 7.30 - 13.00 Uhr

Allen unseren Kunden und
 Bekannten wünschen wir
**frohe Weihnachten
 und ein
 erfolgreiches 1996**



**Autohaus
 D. Herrlinger GmbH**
 - Vertragshändler

Karosseriebau-Abschleppdienst - Mietwagen
 73347 Mühlhausen · Tel. 07335 / 50 31-32



Frohe Weihnachten



Ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute, Glück und
Gesundheit im Neuen Jahr



Gerold Mayer
Allianz Generalvertretung
Hauptstr. 41 · 73326 Deggingen
Tel.: 07334 / 51 25 · Fax: 07334 / 37 35

Allianz



Bald ist es wieder soweit!

Im Frühjahr überprüfen wir gern Ihr komplettes Dach, denn wir
sind die Handwerker vom Fach.

Ihr Dach von innen sollten Sie jetzt isolieren und zwecks
Steuervorteil investieren.

Sie sparen viel Geld für Öl, Kohle und Gas und bekommen auf
Wunsch die neuesten Dachflächenfenster nach Maß.

Auch im neuen Jahr sind unsere Mitarbeiter wieder für Sie da.

Frohe Weihnachten, verbunden mit Dank an unsere
Kunden, sowie ein gesundes neues Jahr wünschen

GANSLOSER

Holzbau · Zimmerei
Max Gansloser

73326 Deggingen/Reichenbach, im Eichholz 9
Betrieb: Reichenbachstr. 88
Telefon: 07334 / 59 83 · Telefax: 07334 / 34 68

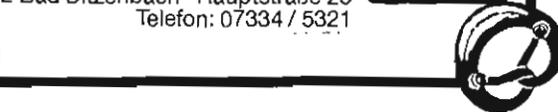


Unserer verehrten
Kundschaft
wünschen wir ein
frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für 1996



Bäckerei
Konditorei **Bärner**

73342 Bad Ditzgenbach · Hauptstraße 25
Telefon: 07334 / 5321



Ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen
gesunden Rutsch ins neue Jahr
wünscht Ihnen

Massagepraxis - med. Fußpflege

Jutta Blumenröther
Mühlstraße 41,
Deggingen,
Telefon: 66 60

FROHE WEIHNACHT

und viel Glück und Gesundheit im neuen
Jahr wünscht Ihnen



Rudolf Rauschmaier

wgv-Versicherungen * LBS-Bausparen * Reisemobilvermietung
Dürrentalweg 26, 73326 Deggingen, Tel./Fax: 07334/8990



Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr
wünscht



Elektro Bucher

Inh. Wolfgang Bucher, 73326 Deggingen
Bahnhofstr. 2, Telefon: 07334 / 43 78, Fax: 07334 / 37 74

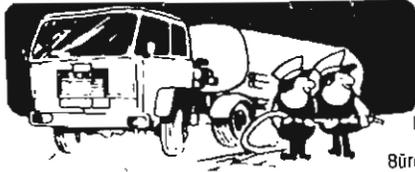


Fröhliche Weihnachten
und ein glückliches 1996

RADIO · FERNSEH · TECHNIK

V. Scheu

Hauptstraße 46 · 73326 Deggingen ·
☎ 07334 / 21994 · Fax: 21995



Braun & Mangold GmbH

Heizöle · Treibstoffe
Pichlerstr. 12, 89150 Laichingen
Telefon (07333)67 27
Büro Seestr. 57, 73349 Wiesensteig
Telefon (07335)60 41

Wir liefern Ihnen **HEIZÖL** preisgünstig und schnell

METZGEREI AICHELE



73342 Bad Ditzgenbach · Hauptstraße 26 · ☎ 0 73 34 / 55 10

Angebote vom 21.12. - 23.12.1995:

Auch für die Feiertage - Qualität besonders preiswert!

Badisches Schäufele <i>mild gepökelt, goldgelb geräuchert</i>	1 kg	9.⁸⁰
Schweineschnitzel <i>auch gefüllt als Allgäuer Käseschnitzel</i>	100 g	1.⁴⁸
Bierschinken	100 g	1.⁷⁸
Delikateß Leberwurst	100 g	1.⁵⁸
Fleischsalat <i>tagesfrisch</i>	100 g	1.¹⁸

Sehr verehrte Kunden, wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute für das Jahr 1996.

Die Mercedes-Benz Jahreswagen.



Für dieses Angebot haben wir ein Jahr gebraucht.

► Beispiele aus unserem Jahreswagen-Angebot:

► **MB E 220**, Bj. 11/94,
9.200 km, brillant-silbermet., Stoff blau,
Klimaanlage
DM 45.950,-

► **MB E 220 T**, Bj. 11/94,
8.400 km, brillant-silbermet., Stoff karo schwarz,
Automatic, Klimaanlage
DM 60.900,-

► **MB C 180**, Bj. 10/94,
12.800 km, Elegance, malachit-metallisch,
Stoff schwarz, Schiebe-Hebe-Dach elektr.
DM 44.600,-

► **MB C 220**, Bj. 8/94,
5.700 km, schwarz, Stoff grau, Automatic,
Schiebe-Hebe-Dach elektr.
DM 46.900,-

inkl. Mercedes-Benz Gebrauchtwagen-Garantie.
Leasing und Finanzierung möglich

Es berät Sie gerne:

Andreas Hummel, Telefon 0 73 35 / 50 57



Mercedes-Benz

Ihr guter Stern auf allen Straßen.

AUTOHAUS WIESENSTEIG GMBH

Vertragswerkstatt der Mercedes-Benz AG

Hauptstraße 89 · 73349 WIESENSTEIG · Telefon 0 73 35 - 50 56

Die langen Nächte kommen wieder. Mit ihnen auch die Gelegenheit, neue Mode bei festlichen Anlässen vorzuzeigen. Einfach vorbeikommen und schauen, was wir Schönes anzubieten haben.

Laible ★
Kaploneigasse **Nr.1**
Mode am Rathaus Degglingen



Weihnachtliche Atmosphäre auf dem Lande

Unser Geschenk für Sie! Wir haben unsere gesamten Weihnachtsartikel um bis zu **30% reduziert**.

Sie finden bei uns...

- geschmackvolle Weihnachtstischwäsche
- flauschige Plaids und kuschelige Sofakissen
- original Räuchermänner, Spieldosen, Weihnachtspyramiden aus dem Erzgebirge
- mundgeblasene Glaskugeln aus Thüringen und aus dem Orient
- liebevolle handbemalte Porzellanglöckchen mit verschiedenen weihnachtlichen Motiven
- und andere liebevolle Kleinigkeiten und viele Geschenkideen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



PS: Das besondere Geschenk - eine Federzeichnung von Ihrem Wohnort! Selbstverständlich erhalten Sie bei uns auch Geschenkgutscheine.